





MITTEILUNGSBLATT MARKT Zapfendorf

Kirchschletten ■ Lauf ■ Oberleiterbach ■ Oberoberndorf ■ Reuthlos ■ Roth ■ Sassendorf ■ Unterleiterbach ■ Zapfendorf

54. Jahrgang | Freitag, den 09.10.2026 | Nr. 21

Oktoberfest in Zapfendorf:

Musikverein lud wieder zu O'Zapfd is!



Viele Fotos gibt's auf unserer Panoramaseite.

INFOTAFEL

Öffnungszeiten im Rathaus

Mo/Di/Do/Fr: ..... 08:00 - 12:00 Uhr
Mi: ..... 07:00 - 12:00 Uhr
Mo: ..... 14:00 - 18:00 Uhr
Wir sind auch außerhalb dieser Zeiten für Sie da. Vereinbaren Sie bitte Ihren persönlichen Gesprächstermin.

TelefonnummernDurchwahlnummern
Vermittlung.....0 95 47/8 79-0
Telefax 0 95 47/8 79-99

Geschäftsleitung, Bürgermeisteramt
Frau Senger 8 79-11
Herr Eichhorn 8 79-13
Frau Förner 8 79-14

Melde- und Passwesen, Standesamt, Ordnungs- und Gewerbewesen, Friedhofsverwaltung, Archivwesen
Frau Büttner..... 8 79-16
Frau Wiemann 8 79-17
Herr Engelke 8 79-18
Frau Bogdan 8 79-19

Bauverwaltung
Herr Einwag 8 79-12
Herr Gmach 8 79-25
Herr Burkard 8 79-28

Kasse, Gemeindesteuern
Herr Meißl 8 79-20
Herr Wölfert 8 79-21

Kämmerei, Finanzverwaltung
Herr Helmreich 8 79-26
Herr Stöhr 8 79-27

E-Mail:
Rathaus:..... poststelle@zapfendorf.de
Standesamt: .....standesamt@zapfendorf.de
Mitteilungsblatt Redaktion: ..... redaktion@zapfendorf.de
Homepage:..... www.zapfendorf.de

Kommunale Verkehrsüberwachung
Telefon.....0 95 47/87 24 48
Telefax 0 95 47/87 24 52
E-Mail: .....verkehrsueberwachung@zapfendorf.de

Bauhof
Herr Kohlmann .....8 79-60 bzw. 01 75/2 22 68 52

Notdienste

Polizei..... 110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt..... 112
Giftnotruf.....0 89/1 92 40
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
(weiter Informationen, s. Bereitschaftsdienste)
Wasserrohrbruch 01 70/7 93 61 06
Strom bei Störung.....09 41/28 00 33 66
Gas bei Störung.....09 41/28 00 33 55
Abwasserbeseitigung 01 60/3 05 13 02

Gemeindebücherei ZapfendorfTel. 0 95 47/60 36 24
(weitere Informationen siehe Gemeindebücherei)

Warmwasser- u. Freizeitbad Aquarena Tel. 0 95 47/86 71
(weitere Informationen siehe Freizeitbad Aquarena)

Kindertagesstätten

Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus Zapfendorf
Kindergarten
Am Bergacker 35 .....Tel. 0 95 47/ 70 20
Waldkindergarten ..... Tel. 0151/72 60 31 27
E-Mail:
st-christophorus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
Krippe Käferhaus
Am Bergacker 41 ..... Tel. 0 95 47/ 8 70 59 74
E-Mail:
Krippe-st-christophorus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
Krippe Wiesenhaus
Steinbergweg 10 ..... Tel. 0 95 47/ 8 70 252
E-Mail:
krippe-wiesenhaus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
Gemeinsame Homepage:
www.kita-st-christophorus-zapfendorf.de

Kath. Kindertagesstätte St. Franziskus Zapfendorf
Schulstraße 2 ..... Tel. 0 95 47/86 43
E-Mail: st-franziskus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
Homepage: www.kita-st-franziskus-zapfendorf.de

Grundschule Zapfendorf

Schulstraße 7..... Tel. 0 95 47/3 22
Telefax 0 95 47/52 49
E-Mail: sekretariat@schule-zapfendorf.de
Homepage:
schule-zapfendorf.edupage.org/

Pfarrämter

Kath. Pfarramt, Zapfendorf, Herrngasse 2
Öffnungszeiten:
Mi..... 16:30 – 17:30 Uhr
Fr. ..... 08:00 – 12:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
Tel. 0 95 47/2 47, Fax 0 95 47/92 16 33
E-Mail: ssb.main-itz@erzbistum-bamberg.de
Homepage: www.pfarrei-zapfendorf.de oder
www.pfarrei-kirchschletten.de

Kath. Pfarramt, Breitengüßbach, Kirchplatz 2
(zuständig für den Gemeindeteil Sassendorf)
Öffnungszeiten für persönliche Erledigungen:
Mo., Di., Do..... 09:00 - 12:00 Uhr
Fr. .....16:00 - 18:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
Tel. 0 95 44/98 79 09-0 (Seelsorge 98 79 09-5)
E-Mail: ssb.main-itz@erzbistum-bamberg.de
Homepage: www.pfarrei-breitenguessbach.de

Evang.-luth. Pfarramt, Zapfendorf, Oberweg 2
Öffnungszeiten:
Mi.....08:00 – 12:30 Uhr
Fr. .....08:00 – 12:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
Tel. 0 95 47/3 06, Fax 0 95 47/92 15 39
E-Mail: pfarramt-zapfendorf@elkb.de
Homepage: www.dekanat-michelau.de

Notarstelle Bad Staffelstein

Notarin Johanna Hasselbach
Bahnhofstraße 56,
96231 Bad Staffelstein ..... Tel. 0 95 73/9 25 93-0
Sprechtag in Zapfendorf im Rathaus ist jeweils der 1. Montag im Monat. Terminvereinbarung über das Notariat ist erforderlich!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hinter uns liegt eine aufregende Woche, denn die Anordnung eines Abkochgebotes für Trinkwasser durch das Landratsamt ist Gott sei Dank keine Routine. Ob die Verunreinigung mit den Bauarbeiten oder dem bereits einige Tage zuvor am Hochbehälter festgestellten technischen Problem zusammenhing, können wir leider nicht mehr feststellen. Wir hatten aber Glück im Unglück, denn durch die bereits vor dem Wochenende vorsorglich erfolgten weiteren Hygienemaßnahmen und die Umstellung auf Fernwasser, konnten wir bereits am Tag nach der Anordnung das Wasser erneut beproben und so eine schnelle Aufhebung des Abkochgebots erreichen. Ein Lob daher an dieser Stelle an die Mitarbeiter des Bauamtes und der Wasserversorgung, die hier wirklich gut mitgedacht und vorausschauend gehandelt haben. Das Lob gilt aber auch Ihnen allen, denn es war sehr beeindruckend zu sehen, wie Sie sich in dieser Situation gegenseitig informiert und dafür gesorgt haben, dass die Informationen über das Abkochgebot so schnell auch diejenigen erreicht haben, die nicht in den sozialen Medien unterwegs sind.

Nicht ganz so überraschend wie das Abkochgebot, erreichte uns die Information, dass die UKA den Genehmigungsantrag zur Errichtung von fünf Windkraftanlagen im Vorranggebiet bei Sassendorf zurückgenommen hat. Diese Entwicklung hatte sich bereits in den letzten Gesprächen abgezeichnet. Ganz vom Tisch ist das Projekt allerdings noch nicht, denn UKA wird prüfen, ob im Rahmen der derzeit im Bundestag in Beratung befindlichen EEG-Novelle, eine andere Planung wirtschaftlich umsetzbar ist.

Auch nicht ganz überraschend erreichte uns die Nachricht, dass unser Sanierungskonzept für das Aquarena vom Haushaltsausschuss wieder nicht für das Bundesprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten ausgewählt wurde. Immerhin wurde uns dieses Mal die grundsätzliche Förderwürdigkeit bescheinigt. Für die nächste Runde gilt es also weiter dranzubleiben und im persönlichen Gespräch die Entscheider von unserem Konzept zu überzeugen.

Da ich es schon mit einem Augenzwinkern gefragt wurde - man braucht in den nächsten Wochen keinen Hubschrauber, um nach Zapfendorf zu kommen oder die Ortschaft zu verlassen. Mit der Vollsperrung der Bamberger Straße und der gerade begonnen Baustelle des Landkreises und der BMI in der Scheßlitzer Straße wird es zwar etwas komplizierter, aber nicht unmöglich, um von A nach B zu kommen. Die Baustellen sind also kein Grund, am Wochenende nicht die Laafer Kerwa zu besuchen und die traditionell letzte Kirchweih des Jahres in unserer Gemeinde im Festzelt ordentlich zu feiern.

Ihr

Andreas Hofmann
Erster Bürgermeister

■ Redaktionsschlusshinweis

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am
Freitag, den 23.10.2026.
Annahmeschluss für Textbeiträge ist am
Freitag, den 16.10.2026, 10:00 Uhr
bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 7 oder per E-Mail an:
redaktion@zapfendorf.de
Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Eintragung von Übermittlungssperren

Bekanntmachung nach § 36 Abs. 2 Satz 2, § 42 Abs. 3 Satz 2 und § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes über die Möglichkeit der Eintragung von Übermittlungssperren

Nach § 36 Abs. 2 BMG i. V. m. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz, § 42 Abs. 3 Satz 2 und § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit der Weitergabe Ihrer Meldedaten zu widersprechen (Übermittlungssperren). Eine Angabe von Gründen ist hierbei jeweils nicht erforderlich.

1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)
   Das Bundesmeldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Diese Ermittlungssperre gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden.
2. Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)
   Im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft über Namen, Anschrift, Doktorgrad von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.
3. Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)
   Mandatsträgern, Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilt werden. Die Auskunft darf nur die dazu erforderlichen Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift) sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.
4. Auskünfte an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)
   Das Bundesmeldegesetz erlaubt eine Auskunft an Adressbuchverlage über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

Die jeweilige Übermittlungssperre können Sie unter Vorlage eines Identitätsdokumentes beim Markt Zapfendorf, Herrngasse 1, Zimmer 8 und 9 während der Öffnungszeiten entsprechend eintragen lassen. Die Übermittlungssperre wird nur beim Markt Zapfendorf eingetragen, wenn Sie mehrere Wohnungen haben und eine Datenübermittlung für alle Wohnungen ausschließen wollen, müssen Sie bei allen Gemeinden, in denen Sie einen Wohnsitz haben, der Datenübermittlung widersprechen. Übermittlungssperren gelten ohne Befristung.

■ Fundsachen

In den letzten Wochen wurden folgende Fundsachen beim Markt Zapfendorf abgegeben:

Wann?	Was?, Fundort
03.08.2026	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln an kurzer Metallkette (37/2026), Hauptstr. 7
10.08.2026	Magnetischer Sonnenbrillenclip mit braunem Rahmen (38/2026), Fahrradweg zwischen Zapfendorf und Unterleiterbach
07.09.2026	weinroter Geldbeutel (47/2026), EDEKA Zapfendorf
14.09.2026	Powerbank mit Solarpanels (49/2026), Zapfendorf Süd Radweg Richtung Ebing
24.09.2026	schwarze Fleecejacke (51/2026), Herrngasse 1, vor dem Rathaus
28.09.2026	Kalender/Notizbuch von 1937 (53/2026), Schwimmbadparkplatz
01.10.2026	Einzelner Earpod im Case (54/2026), Bamberger Straße, Bankzwischen Sparkasse und Edeka
01.10.2026	Geldbeutel, schwarz mit gold, Kunstleder, evtl. neu (55/2026), Bahnhof Zapfendorf
02.10.2026	braunes Dinokuscheltier (56/2026), Ringstraße/Reuther Weg
05.10.2026	Kuscheltier Biene, Caspar-Peipas-Straße
06.10.2026	blaue Kapuzenjacke, Kindergröße, Kapellenweg

Die Fundsachen liegen im Rathaus, Zimmer 7, zur Abholung bereit.
Eine Liste sämtlicher Fundsachen finden Sie unter:
www.zapfendorf.de/rathaus-buergerservice/service/fundsachen/

Aus dem Rathaus

■ Bürgersprechstunde

Bürgermeister Andreas Hofmann möchte sich zeitnah mit den Bürgerinnen und Bürgern über ihre Anliegen austauschen und ins Gespräch kommen, daher findet keine feste Bürgersprechstunde mehr statt.
Bitte vereinbaren Sie einfach Ihren persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0 95 47/8 79-11 oder -14.

■ Rentenberatung in Zapfendorf

Bei Fragen zu Rentenangelegenheiten oder wenn Sie einen Rentenantrag stellen möchten, sprechen Sie bitte unter der Telefonnummer 0 95 47/64 93 direkt bei unserem ehrenamtlichen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Herrn Gerhard Eger vor, der mit Ihnen das weitere Vorgehen abklären wird.

Neben der Rentenberatung in Zapfendorf steht Ihnen für

- die Auskunft und Beratung in Rentenfragen und
- die Stellung von Rentenanträgen

die Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV Nordbayern in Bamberg, Promenadenstraße 1a, 96047 Bamberg zur Verfügung.

Die Auskunfts- und Beratungsstellen und das Servicetelefon der DRV Nordbayern sind vereint unter einer einzigen Nummer erreichbar:

09 21/6 07 20 20 - das Beratungstelefon.

Für allgemeine Fragen steht das bundesweite Servicetelefon zur Verfügung unter der Nummer 08 00/10 00 48 00.

■ Notarsprechtag in Zapfendorf

Der nächste Sprechtag der Notarstelle Bad Staffelstein findet am

Montag, den 02.11.2026 ab 14:00 Uhr

im Rathaus, Zimmer 3 im Erdgeschoss, statt.
Terminvereinbarung unter Tel.: 0 95 73/9 25 93-0 ist erforderlich!

■ Grüngutsammelplatz

Der Grüngutsammelplatz in Zapfendorf an der Kreisstraße nach Kirchschletten ist geöffnet

jeden Samstag	von 10:00 bis 13:00 Uhr,
jeden Mittwoch	von 17:00 bis 19:00 Uhr.

Es dürfen nur Baum- und Heckenschnitte angeliefert werden. Es ist nicht gestattet, Pflanzen mit Wurzeln anzuliefern!

Es ist verboten, Grüngutabfälle über den Zaun zu werfen!
Verstöße werden zur Anzeige gebracht!

■ Aufhebung des Abkochgebots in Zapfendorf und Unterleiterbach

Das Trinkwasser der Gemeindeteile Zapfendorf und Unterleiterbach kann wieder uneingeschränkt genutzt werden.

Nach sorgfältigen Analysen und Kontrollen sind keine Auffälligkeiten und Beeinträchtigungen des Trinkwassers festgestellt worden. Das Gesundheitssamt Bamberg hat daher das Trinkwasser zur allgemeinen Nutzung wieder freigegeben.

Das Trinkwasser kann wieder in vollem Umfang wie gewohnt genutzt werden.

Bitte geben Sie die Information auch an Ihre Haushaltsangehörigen, Mitbewohner und Nachbarn weiter.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Wasserversorger.

■ Straßenbauarbeiten in Zapfendorf

Halbseitige Sperrung der Scheßlitzer Straße – Vollsperrung im November

Seit Montag, 5. Oktober 2026, werden in Zapfendorf in der Scheßlitzer Straße im Bereich der Bayerischen Milchwerke Straßenbauarbeiten unter halbseitiger Sperrung durchgeführt.
Zur Verkehrsregelung werden in der Scheßlitzer Straße sowie im Weiherweg Ampeln aufgestellt.
Im November folgt eine etwa zweiwöchige Vollsperrung.
Bei ungehindertem Bauablauf soll die Maßnahme bis Ende November abgeschlossen sein.
Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung und Verständnis.

■ 478.000 Euro für den Hortumbau in Zapfendorf

Unsere Kinder, unsere Zukunft



Passend zu den ersten Auftragsvergaben und den bald beginnenden Umbauarbeiten am A-Bau der Grundschule Zapfendorf durfte Erster Bürgermeister Andreas Hofmann am 22. September 2026 einen Förderscheck über 478.000 Euro für den Hortumbau in der alten Schule entgegennehmen.
Überreicht wurde der Förderscheck von der bayerischen Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Frau Ulrike Scharf, bei einem gemeinsamen Termin im Sitzungssaal des Rathauses Zapfendorf im Beisein des Landtagsabgeordneten Holger Dremel.
Innerhalb des kommenden Jahres sollen durch den Umbau der ehemaligen Klassenzimmer und der früheren Lehrerwohnung 80 neue Hortplätze für die Ganztagsbetreuung unserer Grundschüler entstehen.



Neben der finanziellen Unterstützung durch den Freistaat Bayern ist auch der konstruktive fachliche Austausch mit den zuständigen Ansprechpartnern in München von großer Bedeutung. Gerade im Bereich der Kinderbetreuung stehen Land und Kommunen gemeinsam vor großen Herausforderungen.
Zum Abschluss des Termins durfte sich Staatsministerin Scharf in das Goldene Buch des Marktes Zapfendorf eintragen.

MARKT
Zapfendorf

Der Markt Zapfendorf sucht für das gemeindliche Warmwasser- und Freizeitbad AQUARENA zum 01.03.2027 in Vollzeit und unbefristet einen

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

Zu den Aufgabenbereichen gehören u. a.
- die Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes einschließlich Beckenaufsicht,
- die Kontrolle, Wartung und Steuerung der technischen Anlagen im „Aquarena“, einschließlich der Wasseraufbereitung,
- das Eingreifen bei Notfällen sowie Rettung und Erstversorgung von Verletzten,
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen,
- Außerhalb der Badesaison Mitarbeit im gemeindlichen Bauhof.

Wir erwarten
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- idealerweise mehrjährige Berufserfahrung in einem Badebetrieb, vorzugsweise im Freibad
- aktueller Nachweis zur Rettungsfähigkeit für die Badeaufsicht sowie Erste-Hilfe-Nachweis
- Einsatzfreude und Teamfähigkeit
- selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- ein sicheres, serviceorientiertes und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie Dienst an Wochenenden und Feiertagen

Wir bieten
- eine Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden) in einem guten Arbeitsumfeld
- einen vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem der schönsten und beliebtesten Warmwasserfreibäder Nordbayerns mit Freiraum zur Eigeninitiative
- eine leistungsgerechte Vergütung je nach Qualifikation, Berufserfahrung und bisheriger Tätigkeit entsprechend dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), eine Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“), die Möglichkeit einer jährlichen Leistungsprämie sowie eine arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung (ZVK)
- 31 Tage Erholungsurlaub
- die Möglichkeit einer sog. „Entgeltumwandlung“ oder „JobRad“

Bei evtl. Fragen steht Ihnen Herr Eichhorn (Telefon 0 95 47/8 79-13) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte **bis 08.11.2026** an den **Markt Zapfendorf, -Personalamt-, Herrngasse 1, 96199 Zapfendorf** oder bevorzugt per E-Mail an **poststelle@zapfendorf.de**.

Bitte übersenden Sie nur Fotokopien, da die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden.

Informationen zur Datenerhebung gemäß Art. 13 DSGVO erhalten Sie auf unserer Homepage unter https://www.zapfendorf.de/rathaus-buergerservice/service/arbeiten-bei-der-gemeinde/.

Aus dem Gemeinderat

■ Vorläufige Sitzungstermine

Donnerstag, 22.10.2026

19:00 Uhr - Marktgemeinderatssitzung, im Sitzungssaal des Rathauses Zapfendorf

Die Tagesordnung kann ab dem 5. Tag vor der Sitzung im Schaukasten vor dem Rathaus bzw. an den Bekanntmachungstafeln im Gemeindegebiet oder unter http://www.zapfendorf.de/rathaus-buergerservice/politik/sitzungstermine/ bei dem jeweiligen Sitzungstermin eingesehen werden.

Sollte ein Sitzungstermin eingeschoben werden oder entfallen, wird dies rechtzeitig auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Gäste und Zuhörer sind herzlich willkommen.

■ Marktgemeinderatssitzung

vom 23.07.2026

Erster Bürgermeister Andreas Hofmann eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung/en

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der

- Marktgemeinderatssitzung vom 18.05.2026
- Finanz-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schwimmbadausschusssitzung vom 11.06.2026
- Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschusssitzung vom 25.06.2026

wurden im Ratsinformationssystem (§ 23 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung) den Gremiumsmitgliedern als abrufbares Dokument zur Verfügung gestellt.

Marktgemeinderat Spindler beantragt, dass die jeweiligen Niederschriften in der heutigen Sitzung vorgelesen werden sollen.

Beschluss:

Das Gremium beschließt auf Antrag von Marktgemeinderat Spindler, dass die zu genehmigenden Niederschriften vorgelesen werden.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 1 Nein 19 Anwesend 20

Im Übrigen wurden keine Einwendungen oder Anmerkungen vorgebracht.

Beschluss:

Mit der Niederschrift des öffentlichen Teils der Marktgemeinderatssitzung vom 18.05.2026, der Finanz-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schwimmbadausschusssitzung vom 11.06.2026 sowie der Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschusssitzung vom 25.06.2026 besteht Einverständnis.

Mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Anwesend 20

2 Vereidigung der gewählten Ortssprecher für die Gemeindeteile Roth, Reuthlos und Oberoberndorf

Sachverhalt:

Entsprechend dem Beschluss in der konstituierenden Marktgemeinderatssitzung am 18.05.2026 wurden in den Gemeindeteilen Oberoberndorf und Reuthlos am 07.07.2026 und in Roth am 09.07.2026 Ortssprecherwahlen durchgeführt.

Ein Ortssprecher fungiert als Bindeglied zwischen der örtlichen Bürgerschaft einerseits und dem Marktgemeinderat und der Verwaltung andererseits. Er soll zum einen Ansprechpartner der Einwohner ihres Gemeindeteils sein und deren Anliegen und Probleme mit der Verwaltung bzw. dem Marktgemeinderat klären, zum anderen aber auch unterstützend und hilfsbereit bei der Regelung von örtlichen Angelegenheiten zur Verfügung stehen. Die Ortssprecherin/Der Ortssprecher hat das Recht an allen Sitzungen des Marktgemeinderates mit beratender Stimme teilzunehmen und Anträge für örtliche Angelegenheiten zu stellen.

Bürgermeister Hofmann begrüßte die gewählten Ortssprecher zur heutigen Sitzung. Dies sind Herr Uwe Jakob (für Reuthlos) und Herr Jonas Dinkel (für Oberoberndorf). Frau Schmidt (für Roth) war wegen Verhinderung in der Sitzung nicht anwesend und wird daher bei nächster Gelegenheit vereidigt.

Anschließend wurde die Vereidigung der Ortssprecher aus Reuthlos und Oberoberndorf von Bürgermeister Hofmann vorgenommen.

Sie leisteten nachfolgenden Eid:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaats Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen."

Die Ortssprecher nahmen sodann an der weiteren Sitzung des Marktgemeinderates teil.

Zur Kenntnis genommen Anwesend 20

3 Information zur Errichtung einer Freiflächen Photovoltaikanlage auf den Fl.Nr. 291, 291/1, 292, 357/1 und 358 der Gemarkung Unterleiterbach sowie der Fl.Nr.479 der Gemarkung Lauf

Mitteilung:

Die SÜDWERK Grüne Energie 2 GmbH & Co. KG plant auf dem Gebiet der Marktgemeinde die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in der Gemarkung Unterleiterbach auf einer Teilfläche der Flurnummern 291, 291/1, 292, 357/1 und 358 mit einer geplanten installierten Leistung von ca. 9 MWp sowie in der Gemarkung Lauf auf einer Teilfläche der Flurnummer 479 mit einer geplanten installierten Leistung von ca. 3,3 MWp.

Beide Vorhaben befinden sich innerhalb des 200 m Korridors zur BAB A73 und sind somit privilegiert nach § 35 Abs. 1 Nr. 8 BauGB.

Der zuständige Projektentwickler Herr Dipl.-Ing Jungkunz stellte die Projekte ausführlich dem Gremium vor und beantwortete die Fragen der Ratsmitglieder.

Die Bauarbeiten für die Anlage in der Gemarkung Unterleiterbach haben bereits vor Kurzem begonnen. Für die Anlage in der Gemarkung Lauf sollen diese im Laufe des Augusts starten. Die Inbetriebnahme der Anlagen ist für Anfang 2027 geplant. Zudem wird seitens SÜDWERK eine Bürgerbeteiligung in Form einer Bürgerfinanzierung/Crowd-Investment angeboten. Nähere Informationen hierzu wird SÜDWERK zum Ende der Bauphase geben. Ebenso bietet SÜDWERK der Gemeinde eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 0,2 Cent je Kilowattstunde für die tatsächlich in das Netz eingespeisten Strommenge an. Das Angebot erfolgt als einseitige Zuwendung ohne Gegenleistung nach § 6 EEG 2023 und erfüllt zugleich die verpflichtende Gemeindebeteiligung nach dem BayWiVG.

Zur Kenntnis genommen Anwesend 20

4 Grundsatzentscheidung zur Integration der Schülerbeförderung in den öffentlichen Personennahverkehr des Landkreises Bamberg

Sachverhalt:

Im Rahmen der Erarbeitung des ÖPNV-Konzepts 2028 des Landkreises Bamberg wurde in der Bürgermeisterdienstbesprechung am 18.03.2026 die mögliche Integration der (freigestellten) Schülerbeförderung in den öffentlichen Personennahverkehr vorgestellt und erörtert.

Die Zuständigkeit für die Schülerbeförderung ist derzeit zweigeteilt. Die Kommunen organisieren den Transport zu den Grund- und Mittelschulen, während der Landkreis für die Beförderung zu weiterführenden Schulen verantwortlich ist. Diese Aufgabentrennung führt insbesondere in der morgendlichen Hauptverkehrszeit zu parallelen Strukturen und damit zu ineffizienten Verkehren.

Ziel des Planungsansatzes ist es, die bestehenden Verkehre besser aufeinander abzustimmen und die vorhandenen Ressourcen effizienter einzusetzen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Unterrichtszeiten – insbesondere die Schulanfangszeiten – entsprechend aufeinander abgestimmt werden.

Der Landkreis Bamberg bittet bis spätestens 31.07.2026 um Rückmeldung, welche Entscheidung die Gemeinde hinsichtlich einer möglichen Integration des Schülerverkehrs in das künftige ÖPNV-System getroffen hat.

Eine erste Information des Gremiums, insbesondere zur Einschätzung der örtlichen Schulleitung, erfolgte bereits in der Sitzung des Finanz-, Jugend-, Kultur-, Sport und Schwimmbadausschusses am 11.06.2026.

Bürgermeister Hofmann begrüßte Frau Verena Ott sowie Herrn Dennis Flach vom Landratsamt Bamberg zur heutigen Sitzung, welche sodann dem Gremium das geplante Konzept zur Integration des freigestellten Schülerverkehrs in den ÖPNV des Landkreises Bamberg vorstellten und die Fragen der Gremiumsmitglieder beantworten.

Beschluss:

Der Markt Zapfendorf trifft auf Grundlage der bislang vorgestellten Planungen und Abstimmungen folgende Entscheidung:

Es erfolgt eine Teilnahme an der Integration des kommunalen freigestellten Schülerverkehrs in den allgemeinen ÖPNV des Landkreises Bamberg.

Mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2 Anwesend 20

5 Beratung und ggfs. Beschlussfassung über die Teilnahme an der Sammelbeschaffung LF 10 Bayern des Landesfeuerwehrverbandes Bayern

Sachverhalt:

Der LFV Bayern führt auf Initiative des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration eine Sammelausschreibung und Beschaffung von Löschgruppenfahrzeugen LF 10 Bayern nach DIN 14530-5 durch.

Der Feuerwehr-Bedarfsplan für den Schutzbereich der Feuerwehren des Marktes Zapfendorf in seiner Fassung vom 20.07.2023 sieht aktuell keine Beschaffung eines LF 10 für eine Ortswehr vor.

Im Zuge der laufenden Überprüfung des Feuerwehr-Bedarfsplans an die tatsächlichen Gegebenheiten und deren im Risikoanalysezeitraum ergebenden Veränderungen durch die örtlichen Feuerwehrführungen ergaben sich Hinweise, dass die Beschaffung eines LF 10 Bayern für die FFW Unterleiterbach und die Weitergabe des Unterleiterbacher MLF an die FFW Sassendorf sinnvoll sein könnte.

Sowohl für den Schutzbereich der FFW Unterleiterbach als auch der FFW Sassendorf wurden die Gefährdungsklassen im Brandfall mit „B1“ im vorliegenden Bedarfsplan eingeschätzt. In Verbindung mit einer Betriebserweiterung (Sassendorf), neu ausgewiesenen Wohnbaugebieten mit der Möglichkeit zur Errichtung von Mehrfamilienhäusern und Errichtung von Freiflächen Photovoltaikanlagen (Unterleiterbach) ergibt sich in beiden Gemeindeteilen ein anderer als im Bedarfsplan festgestellter Fahrzeugbedarf.

Die Gegenüberstellung der Kosten (und Folgekosten) der Beschaffung eines TSF und eines LF 10 Bayern zeigt im Ergebnis, dass beide Varianten zu nahezu ähnlich erwartbaren Kosten führen und somit die Beschaffung eines LF 10 für den Markt Zapfendorf wirtschaftlich ist. Insbesondere, da bei Teilnahme an der Sammelbeschaffung mit keinen internen Verwaltungskosten zu rechnen ist und durch die Preisobergrenze der Sammelausschreibung auch finanzielle Risiken in der zukünftigen Finanzplanung minimiert werden.

Aus der zwischenzeitlich eingegangen Stellungnahme des Kreisbrandrates geht allerdings hervor, dass dieser keinen feuerwehrfachlichen Bedarf für die Beschaffung eines LF 10 Bayern für die FFW Unterleiterbach sieht.

Eine Teilnahme an der Sammelausschreibung des LFV ist daher nicht möglich.

Zur Kenntnis genommen Anwesend 20

6 Neukalkulation der Wassergebühren für den Zeitraum vom 01.10.2026 bis 30.09.2030: Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Zapfendorf (BGS/WAS)

Sachverhalt:

Der Markt Zapfendorf betreibt seine Wasserversorgungseinrichtung als rechtlich und technische einheitliche öffentliche Einrichtung. Die Verbrauchsgebühren wurden zuletzt 2022 für den Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2026 kalkuliert. Die Verbrauchsgebühren wurden damals von 1,25 €/m³ auf 2,25 €/m³ erhöht. Die Grundgebühren sind seit 2014 unverändert.

Die Wassergebühren wurden nunmehr für den Zeitraum 01.10.2026 bis 30.09.2030 gemeinsam mit dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) neu ermittelt. Bei weiterhin unveränderten Grundgebührensätzen ergibt sich auf Grundlage der erwarteten Wasserbezugsmengen und den gebührenrelevanten Gesamtkosten für den neuen vierjährigen Kalkulationszeitraum ein durchschnittlicher kostendeckender Gebührensatz von 2,25 €/m³. Trotz der notwendigen und wichtigen Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Wasserversorgung, welche im Rahmen der RZWas durchgeführt wurden, kann die Verbrauchsgebühr somit stabil gehalten werden.

Nachdem der Gebührensatz unverändert belassen werden kann, wäre grundsätzlich keine Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) vom 15.09.2022 erforderlich. Allerdings empfiehlt der BKPV im Hinblick auf die Preisangabeverordnung (PAngV) zumindest für den Gebührenteil einen entsprechenden Neuerlass.

Gemäß § 14 BGS/WAS wird zu den Beiträgen, Kostenerstattungsansprüchen und Gebühren die Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe erhoben. Nach der PAngV sind Regelungen in Benutzungsgebührensatzungen, nach denen die in der Satzung genannten Netto-Benutzungsgebühren „zuzüglich der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuer“ zu leisten sind, in der Regel nicht zulässig. Bisher gibt es allerdings keine einschlägige Rechtsprechung zu dieser Thematik. Nach dem auch für Benutzungsgebühren zu beachtenden § 3 Abs. 1 PAngV hat, wer als Unternehmer Waren oder Leistungen anbietet, zwingend auch den Gesamtpreis anzugeben. Nach § 2 Nr. 3 PAngV handelt es sich beim Gesamtpreis um den Preis, der einschließlich der Umsatzsteuer und sonstiger Preisbestandteile zu zahlen ist.

Beschluss:

Der Gebührenkalkulation des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes vom 27.04.2026 für den Kalkulationszeitraum 01.10.2026 bis 30.09.2030 wird zugestimmt.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Anpassung zum Gebührenteil zur BGS/WAS gemäß dem Vorschlag des BKPV zum 01.10.2026 vorzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, durch Bekanntgabe der Änderungssatzung deren Rechtskraft zu erwirken. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses und wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

7 Informationen des Ersten Bürgermeisters

Bürgermeister Hofmann informierte das Gremium ausführlich über die aktuellen Projekte und Maßnahmen des Marktes Zapfendorf. Insbesondere ging er dabei auf die

aktuelle Situation zur Schließung des Freibades wegen eines Wasserleitungsrohrbruches, der laufenden Baumaßnahme zur Wasserleitungssanierung im Rahmen der RZWas sowie den Sachstand zur geplanten Städtepartnerschaft mit Amtsberg ein.

Abschließend wurde Herrn Andreas Selig aus dem Zuhörerbereich das Wort erteilt, welcher bei der Kommunalwahl 2026 neben Michael Senger als weiterer Bürger des Marktes Zapfendorf in den Kreistag gewählt wurde. Herr Selig stellte sich so dann kurz dem Gremium vor.

Zur Kenntnis genommen Anwesend 20

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Andreas Hofmann um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

■ Marktgemeinderatssitzung

vom 24.09.2026

Erster Bürgermeister Andreas Hofmann eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung/en

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Marktgemeinderatssitzung vom 23.07.2026 wurde im Ratsinformationssystem (§ 23 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung) den Gremiumsmitgliedern als abrufbares Dokument zur Verfügung gestellt.

Einwendungen oder Anmerkungen wurden keine vorgebracht.

Beschluss:

Mit der Niederschrift des öffentlichen Teils der Marktgemeinderatssitzung vom 23.07.2026 besteht Einverständnis.

Einstimmig beschlossen - Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Marktgemeinderatssitzung vom 23.07.2026:

Auftragsvergabe für Kanal- und Schachtsanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet im Rahmen der RZWas 2021

Der Marktgemeinderat hat den Auftrag für Kanal- und Schachtsanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet (2. Abschnitt) im Rahmen der RZWas an die Firma Kanal-Türpe Gochsheim GmbH & Co. KG, Gerolzhofen, zum Angebotspreis von brutto 268.568,72 € vergeben.

Nachgenehmigung Beauftragung Komuna für die Softwareumstellung RSP, GEKA und MESO

Der Marktgemeinderat stimmte dem Fachverfahrenswechsel im Bereich des Einwohnermelde- und Standesamtes von der AKDB (Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern) zum Anbieter Komuna und den damit verbundenen Aufträgen zu und genehmigte diese im Nachgang. Die Umstellungskosten beliefen sich auf insgesamt 36.949,86 €.

Abschluss einer § 6 EEG Vereinbarung mit der SÜDWERK Grüne Energie 2 GmbH & Co. KG (Projekt Nord)

Der Marktgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages über die finanzielle Beteiligung des Marktes Zapfendorf an einer Photovoltaik-Freiflächenanlage gem. § 6 EEG 2023 auf Teilflächen der Flurnummern 291, 291/1, 292, 357/1 und 358 in Gemarkung Unterleiterbach zu.

Abschluss einer § 6 EEG Vereinbarung mit der SÜDWERK Grüne Energie 2 GmbH & Co. KG (Projekt Süd)

Der Marktgemeinderat stimmte dem Abschluss des Vertrages über die finanzielle Beteiligung des Marktes Zapfendorf an einer Photovoltaik-Freiflächenanlage gem. § 6 EEG 2023 auf einer Teilflächen der Flurnummer 479 der Gemarkung Lauf zu.

Zur Kenntnis genommen - Anwesend 18

3. Vereidigung der neugewählten Ortssprecherin für den Gemeindeteil Roth

Sachverhalt:

Entsprechend dem Beschluss in der konstituierenden Marktgemeinderatssitzung am 18.05.2026 wurden in den Gemeindeteilen Oberoberndorf und Reuthlos am 07.07.2026 und in Roth am 09.07.2026 Ortssprecherwahlen durchgeführt.

Für den Gemeindeteil Roth wurde Frau Birgit Schmidt als Ortssprecherin gewählt. Nachdem Frau Schmidt bei der letzten Marktgemeinderatssitzung nicht anwesend sein konnte, erfolgt die Vereidigung durch Ersten Bürgermeister Hofmann in der heutigen Sitzung.

Sie leistete nachfolgenden Eid:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaats Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe."

Frau Schmidt nahm sodann an der weiteren Sitzung des Marktgemeinderates teil.

Zur Kenntnis genommen - Anwesend 18

4. Grundsatzentscheidung zur Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung

Sachverhalt:

Am 01.01.2024 ist das Gesetz zur kommunalen Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (WPG) des Bundes in Kraft getreten. Es verpflichtet die Länder sicherzustellen, dass auf ihrem Hoheitsgebiet kommunale Wärmepläne erstellt werden. Die dafür erforderlichen gesetzlichen Regelungen in Bayern wurden in die Verordnung zur „Ausführung energiewirtschaftlicher Vorschriften" (AVEn) aufgenommen und am 18.12.2024 im Kabinett beschlossen. Sie sind am 02.01.2025 in Kraft getreten. Damit sind die bayerischen Gemeinden verpflichtet, einen Wärmeplan bis spätestens Ende Juni 2028 nach den Vorgaben des WPG zu erstellen. Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von unter 10.000 Einwohnern können die KWP im vereinfachten Verfahren durchführen (§ 9 Abs. 1 AVEn).

Im Rahmen der Konnexität leistet der Freistaat Bayern an die Kommunen einen finanziellen Ausgleich, für die mit den neuen Aufgaben verbundenen zusätzlichen Kosten für die Erstellung der Fachgutachten sowie der Verwaltungs- und Personalkosten. Dieser wurde zwischen dem bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie dem Bayerischen Städtetag und dem Bayerischen Gemeindetag ausgehandelt. Die Höhe der Ausgleichszahlung ist abhängig von der jeweiligen Einwohnerzahl zum Stichtag 31.12.2023 laut Bayerischem Landesamtes für Statistik. Der Markt Zapfendorf hatte zu diesem Stichtag 4.946 Einwohner und erhält demnach 41.000,00 €.

Für die Beantragung der Ausgleichszahlungen und Einreichung des Wärmeplans wird im Auftrag des Freistaats ein digitaler Antragsmanager bereitgestellt. Die Auszahlung erfolgt in zwei Tranchen: Zu Beginn der Wärmeplanung auf Antrag der Gemeinde sowie nach Einreichung des erstellten Wärmeplans. Verantwortlich für die Auszahlung ist zukünftig das Landesamt für Maß und Gewicht.

Die Kommunale Wärmeplanung besteht nach dem WPG aus mehreren Schritten (vgl. § 13 WPG), insbesondere sind dies:

1. **Bestandsanalyse**: In einem ersten Schritt wird der aktuelle „Ist-Zustand" ermittelt. Es werden der aktuelle Wärmebedarf und -verbrauch sowie die vorhandenen Wärmeerzeuger und Energieinfrastrukturen einer Gemeinde analysiert.

2. **Potenzialanalyse**: Im nächsten Schritt wird geprüft, welche möglichen Quellen für die Wärmeversorgung zur Verfügung stehen. Dies können erneuerbare Energien, aber auch unvermeidbare Abwärmen sein.
3. **Zielszenarien und Umsetzungsstrategie**: Der dritte Schritt erfolgt auf der Grundlage der Bestands- und Potenzialanalyse. Dabei soll für das beplante Gebiet in seiner Gesamtheit die langfristige Entwicklung zu einer auf erneuerbaren Energien oder unvermeidbarer Abwärme beruhenden Wärmeversorgung beschrieben werden. Die Kommune teilt das beplante Gebiet in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete ein und entwickelt konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der Wärmeplanung.
4. **Kommunaler Wärmeplan**: In einem letzten Schritt fasst die Kommune die wesentlichen Ergebnisse der vorherigen Schritte zusammen.

Grundsätzlich gilt, dass die kommunale Wärmeplanung ein informeller Plan ohne rechtliche Auswirkung ist. Ein solcher führt daher zunächst nicht zu einer rechtlich verbindlichen Außenwirkung und begründet auch keine einklagbaren Rechte oder Pflichten für Hauseigentümer (vgl. § 23 Abs. 4 WPG).

Der Prozess der Wärmeplanung startet gesetzlich vorgesehen mit dem Beschluss über die Durchführung.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und fasst den formell notwendigen Beschluss, alle erforderlichen Schritte für die Wärmeplanung durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Vorbereitungen für die Erstellung der Wärmeplanung zu treffen.

Der Markt Zapfendorf führt für das gesamte Gemeindegebiet erstmalig eine Wärmeplanung durch. Es wird eine kommunale Wärmeplanung im vereinfachten Verfahren angestrebt. Ein Planungskonvoi mit anderen Gemeinden ist nach aktuellem Stand nicht vorgesehen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Konnexitätszahlungen von Seiten der Landesregierung i. H. v. 41.000,00 € abzurufen. Die 1. Tranche ist umgehend zu beantragen, die 2. Tranche nach Vorliegen des Wärmeplans.

Die Wärmeplanung wird mit fachlicher Unterstützung eines externen Planungsbüros erfolgen. Die Vergabe der Planungsleistungen soll nach separatem Beschluss des Marktgemeinderats aufgrund des zu erwartenden Auftragswertes in Form der Direktvergabe erfolgen.

Die Kosten für die Erstellung der Wärmeplanung sind in den Haushaltsjahren 2027 und 2028 einzuplanen.

Einstimmig beschlossen - Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

5. Antrag der Fraktionsgemeinschaft Vereintes Umland zur Anpassung der Stellvertreterregelung in den gemeindlichen Ausschüssen

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 31.07.2026 beantragt die Fraktionsgemeinschaft Vereintes Umland unter Bezugnahme auf ein Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 25.07.2026 eine Änderung der Besetzung der Ausschüsse hinsichtlich der Stellvertreterregelung.

Konkret geht es im vorliegenden Antrag darum, dass neben den bereits in der konstituierenden Sitzung namentlich bestellten Vertretern künftig als weitere (zweite) Vertretung, also wenn das ordentliche Mitglied als auch der namentlich benannte Stellvertreter verhindert sind, ein beliebiges anderes Fraktionsmitglied die Vertretung wahrnehmen kann.

In § 6 Abs. 2 der Geschäftsordnung (GeschO) für den Marktgemeinderat ist aktuell die Stellvertretung wie folgt geregelt:

„Für jedes Ausschussmitglied wird für den Fall seiner Verhinderung auf Vorschlag der Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter namentlich bestellt."

Dementsprechend wurden in der Konstituierenden Sitzung am 18.05.2026 die ordentlichen Ausschussmitglieder sowie eine namentliche Stellvertretung benannt. Sofern dem Antrag zugestimmt wird, ist die Geschäftsordnung aus Gründen der Rechtssicherheit entsprechend anzupassen. Die Regelung in § 6 Abs. 2 könnte dabei künftig wie folgt gefasst werden:

„Für jedes Ausschussmitglied wird für den Fall seiner Verhinderung auf Vorschlag der Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft eine erste Stellvertretung namentlich bestellt. Im Verhinderungsfall, sowohl des ordentlichen Ausschussmitglieds als auch der namentlich benannten ersten Stellvertretung, kann das Ausschussmitglied durch ein von dessen Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft vor Beginn der Ausschusssitzung benanntes Marktgemeinderatsmitglied in der Sitzung vertreten werden. Die oder der Ausschussvorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung die Vertretung durch das nach Satz 2 benannte Marktgemeinderatsmitglied fest. Bestehen Zweifel, wen die Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft benannt hat, stellt die oder der Ausschussvorsitzende dies ebenfalls fest; in diesem Fall findet keine Stellvertretung statt."

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag der Fraktionsgemeinschaft Vereintes Umland zur Kenntnis und stimmt diesem zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Geschäftsordnung des Marktgemeinderats entsprechend anzupassen. § 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Für jedes Ausschussmitglied wird für den Fall seiner Verhinderung auf Vorschlag der Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft eine erste Stellvertretung namentlich bestellt. Im Verhinderungsfall, sowohl des ordentlichen Ausschussmitglieds als auch der namentlich benannten ersten Stellvertretung, kann das Ausschussmitglied durch ein von dessen Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft vor Beginn der Ausschusssitzung benanntes Marktgemeinderatsmitglied in der Sitzung vertreten werden. Die oder der Ausschussvorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung die Vertretung durch das nach Satz 2 benannte Marktgemeinderatsmitglied fest. Bestehen Zweifel, wen die Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft benannt hat, stellt die oder der Ausschussvorsitzende dies ebenfalls fest; in diesem Fall findet keine Stellvertretung statt."

Einstimmig beschlossen - Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

6. Festlegung einer Fahrtkostenpauschale für dienstlich veranlasste Fahrten des 1. Bürgermeisters

Sachverhalt:

Hierzu übernahm wegen persönlicher Beteiligung von Bürgermeister Hofmann die 2. Bürgermeisterin Heidenreich den Vorsitz.

In der konstituierenden Sitzung am 18.05.2026 wurde festgelegt, dass die Fahrtkostenerstattung für dienstlich veranlasste Fahrten außerhalb des Gemeindegebiets für den 1. Bürgermeister durch eine Pauschalregelung (Art. 19 BayRKG) abgegolten werden soll.

Um eine Pauschale festsetzen zu können, führte 1. Bürgermeister Hofmann im Zeitraum Mai bis August 2026 ein detailliertes Fahrtenbuch. Im vorgenannten Zeitraum wurden 2.724 km gefahren, dies ergibt bei einem 4-Monats-Zeitraum eine Durchschnittsfahrleistung von 681 km.

Zugrunde gelegt wird eine Wegstreckenentschädigung von 0,40 € je km gemäß Art. 6 BayRKG. Dies ergibt eine Monatspauschale von 272,40 €. Diese bleibt gemäß § 3 Nr. 13 EstG steuerfrei.

Zudem hat 1. Bürgermeister Hofmann bei dienstlich veranlassten Fahrten außerhalb des Gemeindegebietes auch regelmäßig weitere Personen im KfZ mitgenommen. Die sog. Mitnahmeentschädigung für die Mitnahme weiterer Personen im KfZ kann bei der Pauschalierung jedoch nicht berücksichtigt werden. Es wird daher vorgeschlagen, die Monatspauschale aufzurunden.

Darüber hinaus wird von Seiten des Kommunalen Prüfungsverbandes und des Bayerischen Gemeindetages empfohlen, regelmäßige Vergleichsaufzeichnungen zu

führen und die Monatspauschale dann entsprechend anzupassen. Die Vergleichsaufzeichnung sollen spätestens alle zwei Jahre erfolgen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt eine monatliche Reisekostenpauschale für dienstlich veranlasste Fahrten außerhalb des Gemeindegebietes in Höhe von 275,00 €. Die Pauschale wird rückwirkend zum Dienstbeginn (01.05.2026) ausgezahlt. Eine Vergleichsaufzeichnungen ist in zwei Jahre durchzuführen.

Mehrheitlich beschlossen - Ja 14 Nein 3 Anwesend 18 Persönlich beteiligt 1

Erster Bürgermeister Andreas Hofmann persönlich beteiligt nach Art. 49 GO.

7. Beratung und Entscheidung über den Antrag von Marktgemeinderat Franz Spindler auf freien Eintritt ins Freibad Aquarena für aktive Feuerwehrdienstleistende der Marktgemeinde Zapfendorf

Sachverhalt:

Mit Schreiben (E-Mail) vom 09.09.2026 beantragt Marktgemeinderat Franz Spindler, dass künftig alle aktiven Feuerwehrdienstleistenden der Feuerwehren aus der Marktgemeinde freien Eintritt ins gemeindliche Freibad „Aquarena“ erhalten. Der Antrag wurde den Gremiumsmitgliedern im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Begründet wird der Antrag damit, dass die Feuerwehren eine wichtige Sicherheits- und Schutzfunktion in der Gemeinde haben und dies ein hohes Maß an körperlicher Fitness der Feuerwehrdienstleistenden voraussetzt. Zur Erhaltung und Steigerung dieser körperlichen Fitness sieht er es daher als angebracht, allen aktiven Feuerwehrkameraden der örtlichen Feuerwehren freien Eintritt ins Freibad zu gewähren. Die Maßnahme soll damit vorrangig einen Beitrag zur Erhaltung der Einsatzfähigkeit der örtlichen Feuerwehr leisten.

In der sich anschließenden Diskussion bestand Einvernehmen darüber, dass die aktiven Feuerwehrkräfte einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde sowie auch darüber hinaus leisten. Das ehrenamtliche Engagement und der damit verbundene persönliche Einsatz der Feuerwehrdienstleistenden wurde ausdrücklich anerkannt und gewürdigt. Die beantragte Gewährung eines generellen freien Eintritts ins Freibad „Aquarena“ wurde hingegen aus verschiedenen Gründen nicht befürwortet. Dabei wurde auch darauf hingewiesen, dass für aktive Feuerwehrdienstleistende im Rahmen der Ehrenamtskarte Bayern bereits die Möglichkeit besteht, das Freibad zu einem ermäßigten Eintrittspreis zu nutzen. Es bestand jedoch Einvernehmen darüber, dass eine Nutzung des Freibades im Rahmen von Feuerwehrübungen grundsätzlich ermöglicht werden kann. Ergänzend wurde auch darauf hingewiesen, dass den Feuerwehren auch die Nutzung des Kunstrasenspielfeldes sowie der Schulturnhalle nach vorheriger Absprache offensteht.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den aktiven Feuerwehrdienstleistenden der örtlichen Feuerwehren aus dem Gemeindegebiet ab der Badesaison 2027 freien Eintritt ins Freibad „Aquarena“ zu gewähren. Die Vergünstigung wird zur Unterstützung der Erhaltung und Steigerung der für den Feuerwehrdienst erforderlichen körperlichen Leistungsfähigkeit gewährt. Die Eintrittsberechtigung gilt ausschließlich für die jeweils aktiv im Feuerwehrdienst stehenden Feuerwehrdienstleistenden und ist nicht auf andere Personen übertragbar.

Mehrheitlich abgelehnt - Ja 2 Nein 16 Anwesend 18

8. Beratung und Entscheidung über den Antrag von Marktgemeinderat Franz Spindler auf Bereitstellung von digitalen Endgeräten für alle Marktgemeinderäte zur besseren Sitzungsvorbereitung

Sachverhalt:

Mit Schreiben (E-Mail) vom 14.09.2026 beantragt Marktgemeinderat Franz Spindler die Bereitstellung von digitalen Endgeräten für alle Marktgemeinderäte zur Bearbeitung der digitalen Sitzungsunterlagen. Der Antrag wurde den Gremiumsmitgliedern im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Zur Begründung seines Antrags führt er aus, dass den Marktgemeinderäten die Sitzungsunterlagen überwiegend in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden und eine Bearbeitung ohne ein digitales Endgerät nicht möglich sei. Nach seiner Auffassung sollte die Gemeinde daher den Marktgemeinderäten ein entsprechendes Endgerät zur Verfügung stellen und die Administration übernehmen.

Bürgermeister Hofmann führte hierzu aus, dass bereits zahlreiche Mitglieder des Marktgemeinderats über ein geeignetes Endgerät für den privaten oder beruflichen Gebrauch verfügen und einer Nutzung dieser Geräte für die Gremienarbeit grundsätzlich nichts entgegensteht. Eine generelle Anschaffung und Bereitstellung entsprechender Endgeräte für sämtliche Gremiumsmitglieder werde daher derzeit nicht als zielführend erachtet. Die Gemeinde verfüge zudem über einige Tablets, welche für die Nutzung des Ratsinformationssystems geeignet sind und den Gremiumsmitgliedern bei Bedarf leihweise zur Verfügung gestellt werden könnten.

Er schlägt daher vor, dass sich die Gremiumsmitglieder, die für die Gremienarbeit ein entsprechendes Endgerät benötigen, in der Verwaltung melden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass zur Bearbeitung der digitalen Sitzungsunterlagen jedem Marktgemeinderat ein digitales Endgerät zur Verfügung gestellt wird. Die Kosten für Beschaffung, Unterhalt und Administration werden von der Gemeinde übernommen.

Mehrheitlich abgelehnt - Ja 1 Nein 17 Anwesend 18

9. Beratung und Entscheidung über den Antrag von Marktgemeinderat Franz Spindler auf monatliche Auszahlung der Entschädigung für die Tätigkeit als Marktgemeinderat

Sachverhalt:

Mit Schreiben (E-Mail) vom 14.09.2026 beantragt Marktgemeinderat Franz Spindler die monatliche Auszahlung der Entschädigung für die Tätigkeit als Marktgemeinderat. Der Antrag wurde den Gremiumsmitgliedern im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Zur Begründung des Antrags wird ausgeführt, dass die Vergütung für eine erbrachte Tätigkeit grundsätzlich zeitnah erfolgen sollte. Als Vergleich wird insbesondere die regelmäßige monatliche Auszahlung von Arbeitsentgelten im beruflichen Bereich angeführt. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass bei einer jährlichen Abrechnung die Nachvollziehbarkeit und Überprüfung der einzelnen Auszahlungen erschwert sein kann.

Bürgermeister Hofmann teilte hierzu mit, dass es sich bei der Entschädigung für die Tätigkeit als Mitglied des Marktgemeinderats um eine Aufwandsentschädigung und nicht um ein Arbeitsentgelt oder eine Vergütung im arbeitsrechtlichen Sinne handelt. Die Auszahlung der angefallenen Aufwandsentschädigung erfolge bislang gesammelt einmal jährlich zum Jahresende. Aus seiner Sicht habe sich dieses Verfahren bewährt und sei ausreichend. Eine monatliche Auszahlung würde darüber hinaus zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand führen. Zudem würden sich durch die höhere Anzahl an Auszahlungsvorgängen zusätzliche Kosten, insbesondere für Bankgebühren sowie für die Nutzung der eingesetzten Verwaltungssoftware, ergeben. Hinsichtlich der angesprochenen erschwerten Nachvollziehbarkeit bei einer jährlichen Abrechnung wies Geschäftsleiter Eichhorn darauf hin, dass jedes Gremiumsmitglied zum Jahresende eine detaillierte Aufstellung über die angefallene Aufwandsentschädigung erhält. Die Zusammensetzung und Höhe der ausgezahlten Aufwandsentschädigung kann somit für jedes Gremiumsmitglied nachvollzogen werden.

Aus den genannten Gründen wird daher eine Umstellung auf eine monatliche Auszahlung der Aufwandsentschädigung derzeit nicht für erforderlich erachtet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass die Aufwandsentschädigungen für die Tätigkeiten als Marktgemeinderat künftig monatlich abgerechnet und ausbezahlt werden sollen.

Mehrheitlich abgelehnt - Ja 1 Nein 17 Anwesend 18

10. Informationen des Ersten Bürgermeisters

Bürgermeister Hofmann informierte das Gremium ausführlich über die aktuellen Projekte und Maßnahmen des Marktes Zapfendorf und beantwortete die Fragen der Gremiumsmitglieder.

Insbesondere informierte er darüber, dass die UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH, Straubing, der Gemeinde vor Kurzem mitgeteilt hat, dass der gegenüber der Regierung von Oberfranken eingereichte Genehmigungsantrag für das Windenergieprojekt Zapfendorf-Breitengüßbach im Bereich der bestehenden Wind-Vorranggebiete Sassendorf und Hohengüßbach zurückgenommen wurde. Hintergrund hierfür sei, dass sich die Rahmenbedingungen für die Planung seit Einreichung des Genehmigungsantrags wesentlich geändert haben. Die Rücknahme des Genehmigungsantrags bedeutet jedoch nicht, dass das Projekt aufgegeben wird. Seitens UKA werde weiterhin geprüft, in welcher Form das Vorhaben künftig fortgeführt werden kann.

Weiterhin teilte er mit, dass der Markt Zapfendorf im Rahmen der Projektauswahl zum Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (SJK) mit der eingereichten Interessenbekundung zur Sanierung des Freibads „Aquarena“ erneut nicht berücksichtigt worden ist. Voraussichtlich Ende Oktober soll ein weiterer Projektaufruf veröffentlicht werden.

Außerdem berichtete Bürgermeister Hofmann über den Besuch bei der Gemeinde Amtsberg am 20.08.2026. An diesem nahmen neben ihm auch 2. Bürgermeisterin Heidenreich, der 3. Bürgermeister Buckreus wie Geschäftsleiter Eichhorn teil. Im Rahmen des Besuchs fand ein Austausch zu verschiedenen kommunalen Themen und Erfahrungen statt. Darüber hinaus wurden weitere Einzelheiten zur geplanten Begründung einer Städtepartnerschaft besprochen.

Zur Kenntnis genommen - Anwesend 18

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Andreas Hofmann um 20:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ Landratsamt Bamberg

Der Landkreis Bamberg stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet ein:

Bauingenieur/in (m/w/d) für den kreiseigenen Tiefbau am Kreisbauhof Memmelsdorf

Näheres unter:

https://www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere/Stellenangebote/.

Jetzt noch einen Obstbaum bestellen

Bis zum 18. Oktober 2026 können Bürgerinnen und Bürger einen oder mehrere hochstämmige Streuobstbäume beantragen. Die Pflanzung wird mit bis zu 45 Euro pro Baum gefördert. Die beantragten Bäume werden im Herbst 2026 über die jeweilige Kommune ausgegeben.

Die Sortenauswahl aus einem ausgesuchten Sortiment robuster Streuobstsorten und die Antragstellung erfolgen bequem online über den „Baam-Lotsen“ des Landkreises Bamberg. Dort finden Interessierte auch weitere Informationen zur Aktion „100 für 36“ unter: https://www.landkreis-bamberg.de/100-für-36/

Die Initiative bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, mit geförderten Obstbäumen die Streuobstkultur im Landkreis Bamberg aktiv zu stärken und gleichzeitig zur Aufwertung der heimischen Landschaft beizutragen. Jeder gepflanzte Baum leistet einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt sowie zum Klima- und Naturschutz.

Projekt „Wildfang“ für Kinder aus suchtbelasteten Familien startet wieder

Beginn im Frühjahr 2027; Anmeldung ab Oktober 2026 möglich

Im Frühjahr 2027 startet in Bamberg erneut das kostenfreie Gruppenangebot „Wildfang“, das Unterstützung für Kinder aus suchtbelasteten Familien bietet. Das Angebot wird in Zusammenarbeit der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Cartias Bamberg mit der GesundheitsregionPLUS realisiert. „Wildfang“ richtet sich an Kinder von 8-12 Jahren, deren Eltern oder nahe Angehörige von Suchterkrankungen betroffen sind.

Das Konzept integriert einen gezielten Wechsel zwischen stärkenden Naturerfahrungen und Gruppeneinheiten in den Räumen der Beratungsstelle. Die Teilnehmenden lernen sich und andere wahrzunehmen, sich auszuprobieren, Schutzfaktoren zu entwickeln und ihr Wissen über Suchterkrankungen altersentsprechend zu erweitern. Unsere Treffen finden sowohl im Waldlager als auch in den Räumen der Beratungsstelle in Bamberg, Geyerswörthstr. 2, statt.

Informationen und Anmeldung bei der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern unter Tel. 09 51/2 99 57 30 oder erziehungsberatung.bamberg@caritas-bamberg-forchheim.de.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.instagram.com/erziehungsberatungbamberg

Umtausch unbefristeter Kartenführerscheine

Ausstellungsjahre 2002 bis 2004 jetzt zum Umtausch aufgerufen

Bis zum Jahr 2033 werden alle Führerscheine in der Europäischen Union schrittweise durch einheitliche EU-Kartenführerscheine ersetzt. Der neue EU-Führerschein muss anschließend alle 15 Jahre verlängert werden. Ein Gesundheitszeugnis oder eine nochmalige Prüfung sind für den Führerscheinumtausch nicht notwendig. Wer einen unbefristeten Kartenführerschein besitzt, der zwischen 2002 und 2004 ausgestellt wurde (siehe Feld 4a auf der Vorderseite des Führerscheines), muss seinen Führerschein bis spätestens 19. Januar 2027 umtauschen.

Für die Antragstellung ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Termine können online vereinbart werden. Dort finden Bürgerinnen und Bürger auch alle wichtigen Informationen zu den benötigten Unterlagen, den Öffnungszeiten sowie eine Übersicht, welche Geburtsjahrgänge zu welchem Zeitpunkt zum Umtausch verpflichtet sind. Aufgrund der hohen Anzahl an Anträgen empfiehlt das Landratsamt, frühzeitig einen Termin zu vereinbaren, da gewünschte Termine möglicherweise nicht mehr verfügbar sind. Alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung gibt es unter www.landkreis-bamberg.de/Führerscheinstelle/.

Für alle anderen Ausstellungsjahre gelten andere Umtauschfristen. Das Landratsamt bittet diesen Personenkreis, von einem vorzeitigen Umtausch abzusehen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und die Bearbeitung der aktuell aufgerufenen Jahrgänge sicherzustellen.

Besitzerinnen und Besitzer von Karten- oder Papierführerscheinen die vor 2002 ausgestellt wurden werden an dieser Stelle nochmals an Ihre Verpflichtung zum Umtausch erinnert und gebeten, dies unverzüglich nachzuholen.

Besitzerinnen und Besitzer von Führerscheinen, die vor 1953 geboren wurden, müssen diesen erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Genauere Informationen zu Fristen und Umtausch finden Sie unter: www.landkreis-bamberg.de/Führerscheinstelle/.

■ Kreismusikschule Bamberg

„Wir spielen für euch“

Lehrerkonzert der Kreismusikschule Bamberg am 25. Oktober im Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf

Die Lehrkräfte der Kreismusikschule Bamberg laden am Sonntag, 25. Oktober 2026, um 11:00 Uhr zu ihrem Lehrerkonzert in den Saal des Bauernmuseums Frensdorf ein (Hauptstraße 3-5, 96158 Frensdorf).

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm, bei dem die Lehrerinnen und Lehrer der Kreismusikschule einmal selbst im Mittelpunkt stehen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, kostenfreie Parkplätze stehen zur Verfügung.

Die Lehrkräfte der Kreismusikschule Bamberg freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

■ Katholische Erwachsenenbildung BA – FO – ERH e.V.

La Dolce Vita – Bambergs süße Geschichte

Zu dieser Familien-Stadtführung lädt die KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA – FO - ERH e.V./Familienbildung herzlich ein.

Wir erkunden in 1,5 Std. die „süße Geschichte“ unserer Weltkulturerbestadt. Was ist am Bamberger Hörnla anders als am Croissant? Haben Süßigkeiten etwas mit Bier zu tun? Kann man sich wirklich mit Lakritze die Zähne putzen? Vom Mittelalter bis in die Neuzeit hat sich Einiges getan, was die Geschmäcker und den Genuss betrifft. So führt uns unsere Stadtführung mit ihren Spezialitäten auch durch die Jahrhunderte:

Vom leckeren Honig im Mittelalter über die Naschereien der Mälzer bis hin zu den besonderen Bäckereien heute. Dabei gibt es einiges Überraschendes zu lernen über die oft verpönten Süßigkeiten, unsere Leidenschaft dafür und was sie heute noch bedeuten.

Die Führung findet statt

am **Samstag, 17.10.2026**

um **14:15 Uhr**

Treffpunkt **Alte Hofhaltung Bamberg, Domplatz 7, 96049 Bamberg**

Anmeldung unter familienbildung.keb-bamberg@t-online.de, oder

Tel. 01 51/21 49 87 93

Teilnahmebeitrag Erwachsene 6 €, Kinder 3 € + Verzehr p.P. 4 €

Friedl Dicker (1898 – 1944). Ein Schicksal zwischen Bauhaus und Theresienstadt

Zu diesem Vortrag, unter der Leitung von Lore Kleemann M.A., lädt die KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA – FO - ERH e.V. in Kooperation mit der Willy-Aron Gesellschaft Bamberg e.V. herzlich ein.

Friedl Dicker gehörte zu den Studentinnen, die 1919 zusammen mit Johannes Itten an das neu gegründete Bauhaus nach Weimar zogen. Durch ihre herausragende künstlerische Begabung entwickelte sie sich zu einer der wenigen Frauen, die sich in einer weitgehend von Männern dominierten Welt durchsetzen konnten. Aufgrund ihres jüdischen Glaubens und ihrer politischen Position wurde sie 1942 nach Theresienstadt deportiert, wo es ihr gelang, Malunterricht für Kinder zu organisieren. Es waren Momente des Entfliehens, in denen rund 4.000 Kinderzeichnungen entstanden, die auf einem Dachboden die Zeit überdauerten. Am 9. Oktober 1944 wurde Friedl Dicker in Auschwitz ermordet.

Der Vortrag findet statt

am **Montag, 19.10.2026**

um **19:00 Uhr**

in der Rostscheune Bamberg, Färbergasse 28, 96052 Bamberg.

Anmeldung erforderlich unter Tel. 09 51/5 02 23 74 oder -23 71 oder per Mail an kath.bildung-ba@t-online.de. Anmeldeschluss: 15.10.2026

kostenfrei

Antifeminismus und extreme Rechte

Zu diesem Online-Vortrag lädt die KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA – FO - ERH e.V. in Kooperation mit der „Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern“ herzlich ein.

Die Diskussionen über Tradwives und Mannosphäre zeigen, welche Bedeutung die Kategorie Geschlecht für das Verständnis extrem rechter Einflussnahmen hat. Insbesondere der Kampf gegen feministische Errungenschaften und Bestrebungen sowie die Ablehnung geschlechtlicher und sexueller Vielfalt stellen zudem eine wichtige Scharnierfunktion dar, um fundamentalistische Positionen salonfähig zu machen.

Der Vortrag geht auf die Verbreitung antifeministischer Ideologie ein, beleuchtet das Agieren bayerischer Akteur:innen der extremen Rechten in antifeministischen Netzwerken und diskutiert Gegenstrategien.

Der Vortrag findet statt

am **Donnerstag, 29.10.2026**

um **18:30 Uhr**

online via Zoom

Anmeldung erforderlich per Mail an kath.bildung-ba@t-online.de.

Anmeldeschluss: 26.10.2026

Bereitschaftsdienste

■ Rettungsdienst

Unfall, lebensbedrohliche Erkrankungen
(Notarzt, Krankentransport, Berg- u. Wasserrettung)

Rettungsleitstelle ..... **Tel.: 112**

■ Ärztl. Notfalldienst

Erkrankungen, derentwegen ich zu meinem Hausarzt ginge.
(Allgemeinarzt, HNO-Arzt, Augenarzt, Frauenarzt, Kinderarzt, Chirurgen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... **Tel.: 116 117**

Bereitschaftspraxis Scheßlitz

Oberend 31, 96110 Scheßlitz, Tel.: 0 95 42/7 74 38 55

Öffnungszeiten:

Mi. ..... 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Fr. ..... 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Sa., So., Feiertage ..... 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Klinikum Bamberg
Buger Str. 80, 96049 Bamberg, Tel.: 09 51/7 00 20 70
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. ..... 19:00 bis 21:00 Uhr
Mi. ..... 14:00 bis 21:00 Uhr
Fr. ..... 14:00 bis 21:00 Uhr
Sa., So., Feiertage ..... 09:00 bis 21:00 Uhr

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes von 00:00 bis 24:00 Uhr. Behandlungszeit in der Praxis von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Homepage: www.notdienst-zahn.de

Notdienst-Servicenummer Tel.: 01 80/5 90 80 08 (Festnetzpreis 14 Ct./Min.; Mobilfunkpreise können davon abweichen)

■ Apotheken Notdienst

www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche

Notdienst-Servicenummer, Tel.: 0 800/0 02 28 33

Der nächste Apotheken Notdienst der Sonnen-Apotheke, Bamberger Str. 23, Zapfendorf, ist am 25.10.2026.

■ Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Wir bieten Beratung für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte an. Die Beratung erfolgt nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0 95 72/6 09 66-0. Auch anonyme Beratung kann erfolgen.

Nummer gegen Kummer

Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot anonym und kostenlos. Weitere Info unter:

www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon:

0 800/1 11 03 33, Mo. – Sa. 14:00 bis 20:00 Uhr

Elterntelefon:

0 800/1 11 05 50, Mo. – Fr. 09:00 bis 11:00 Uhr,

Di. u. Do. 17:00 bis 19:00 Uhr

Das Elterntelefon ist neben dem üblichen Angebot mit den „Frühen Hilfen vor Ort“ vernetzt, die insbesondere jungen Eltern in schwierigen Situationen Hilfe anbieten können.

Beratung auch bei Mobbing oder Abzocke im Internet.

■ Hilfe bei Gewalt gegen Frauen

Tel.: 0 80 00/11 60 16, vertraulich, kostenfrei und rund um die Uhr.

Weiter Info unter: www.hilfetelefon.de

■ Hospizverein Bamberg

Beratung unter Tel.: 09 51/95 50 70 (alle Angebote sind kostenfrei)

Bücherei

■ 1. Tonie Basar

Tauschen – Verkaufen – zu fairen Preisen

In der Bücherei

- am Samstag, den 17.10.2026
- von 15:00 bis 17:00 Uhr

Die Bücherei Zapfendorf möchte euch zum ersten Mal zu einem Tonie-Basar einladen!



Hier könnt ihr Tonies verkaufen, tauschen und neue Lieblingsgeschichten für eure Toniebox entdecken. Egal, ob ihr 2 oder 22 Tonies anbieten möchtet.

Es darf jeder kommen - egal, ob Leser oder nicht.

Um gut vorbereitet zu sein, bitten wir um eine kurze Anmeldung unter:

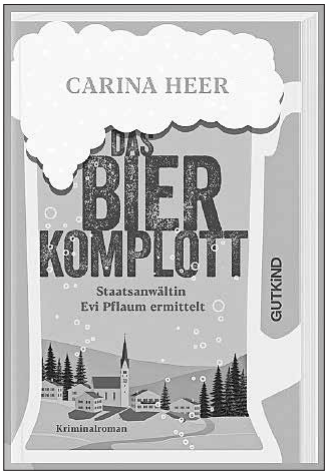
buecherei@zapfendorf.de

oder per WhatsApp an 01 51/41 43 88 77

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Team der Bücherei Zapfendorf

■ Das Bierkomplott



Lesung in der Bücherei Markt Zapfendorf

Die Bücherei Markt Zapfendorf lädt am **Freitag, 20. November 2026, um 18:30 Uhr** zur Lesung mit der oberfränkischen Autorin Carina Heer ein. Vorgestellt wird ihr Kriminalroman „Das Bierkomplott“. Freuen Sie sich auf einen spannenden und zugleich gemütlichen Abend bei bester Verpflegung.

Wichtig: Die bereits im Juni gekauften Eintrittskarten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Für alle Gäste, die bei der ursprünglich geplanten Lesung leider vor verschlossener Tür standen, möchten wir uns entschuldigen und an diesem Abend als kleine Entschädigung ein Getränk spendieren.

Eintritt: 8 €

Karten im Vorverkauf gibt es in der Bücherei Markt Zapfendorf, im Rathaus an der Kasse sowie bei Schreibwaren Beringer in Zapfendorf.

■ Bücherei Markt Zapfendorf

BÜCHEREI MARKT ZAPFENDORF

Schulstraße 7
Tel.: 0 95 47/60 36 24
E-Mail: buecherei@zapfendorf.de
Mediensuche, Verlängerungen und Reservierungen auch unter www.zapfendorf.de/leben/kinderbetreuung-bildung/gemeindebuecherei/

Öffnungszeiten:
Dienstag von 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag von 15:00 - 17:00 Uhr

@BUECHEREIZAPFENDORF

Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Seelsorgebereich Main-Itz

Notfallnummer: 09544 9879095

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten (Krankheit, Sterbefall,

seelische Notlagen) ist für Sie unter dieser Nummer ein Seelsorger erreichbar

Gottesdienste im Seelsorgebereich Main-Itz

Auf der Homepage des Seelsorgebereichs (via Link oder QR- Code) finden Sie eine Übersicht all unserer Gottesdienstangebote:

https://seelsorgebereich-main-itz.de/gottesdienste/Alle-Gottesdienste/

Der Verwaltungssitz in Breitengüßbach ist am Donnerstag, den 22.10.2026 wegen einer Schulung geschlossen.

Annahmeschluss für Dezember

Der Annahmeschluss von Intentionen und Hinweisen für Veranstaltungen ist

der 01.11.2026. Gerne können Sie uns Ihren Intentionswunsch per Mail senden an: ssb.main-itz@erzbistum-bamberg.de oder auch gerne dort anrufen, Tel. 09544 9879090

Veranstaltungen und Vermeldungen Oktober 2026

Morgenlob in Breitengüßbach

Dienstag, 13.10.2026 um 09:00 Uhr, Pfarrkirche Breitengüßbach

Herzliche Einladung zu einer besonderen Einstimmung in den Tag. Wir singen, beten und halten Stille vor Gott. Immer mit einem bestimmten inhaltlichen Impuls bringen wir unser Leben und unsere Anliegen vor Gott. Anschließend bietet ein schönes Frühstück (Beitrag 10,00 €) im Pfarrheim Raum für Gespräch und Begegnung. Anmeldung erbeten bei Regina Wolfschmitt unter 09544 7452.

Dämmerschoppen

Dienstag, 13.10.2026, ab 18:45 Uhr, nach dem Gottesdienst der um 18:00 Uhr beginnt, Pfarrheim Zapfendorf

Pfarrvikar Sebastian Heim berichtet am Abend über: „Ein etwas anderer Weg zum Priester“ - Das Spätberufenenseminar Lantershofen -

Auch für musikalische Unterhaltung und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Herzliche Einladung ergeht an alle Männer.

Bibel- und Glaubensgesprächskreis - ökumenisch

Mittwoch, 14.10.2026, 19:00 Uhr, Pfarrhaus in Ebing

Dieser Kreis lädt alle ein, die gerne mehr über das Sonntagsevangelium erfahren möchten. Hintergründe zum biblischen Text stehen neben einem offenen Gespräch, was uns die biblische Botschaft für unser Leben sagen kann. Hierbei sind kritische Fragen genauso herzlich willkommen wie ein Austausch über persönliche Glaubenserfahrungen.

Lobpreis in der Nikolauskapelle

Den Tag mit Musik in besonderer, stimmungsvoller Atmosphäre ausklingen lassen, zur Ruhe kommen und auftanken. Jeden Mittwoch (14./21./28.10.) zwischen 18:00 und 19:00 Uhr in der Nikolauskapelle Breitengüßbach.

Seniorenkreis Zapfendorf

Am Mittwoch, 14.10.2026, findet die diesjährige Karpfenfahrt statt. Wir besuchen Schusters Spezialitäten in Untersteinbach. Die stellen einen Sirup (Shrub) aus natürlichen Zutaten für Salatsoßen und Limonaden her. Dort haben wir eine Führung und eine Verkostung. Es gibt auch die Möglichkeit zum Einkaufen. Anschließend fahren wir zum Kaffeetrinken nach Ebrach. Wer möchte, kann die gegenüberliegende Klosterkirche der Zisterzienser Abtei besuchen. Zum Abendessen wird im Gasthaus Dellermann in Oberharnsbach eingekehrt.

Die Fahrt kostet 27 € pro Person und beinhaltet die Busfahrt und die Führung. Der Betrag wird im Bus eingesammelt.

Abfahrtszeiten:

12:00 Uhr Unterleiterbach
12:05 Uhr Oberleiterbach
12:10 Uhr Reuthlos
12:15 Uhr Kirchschletten
12:20 Uhr Roth
12:25 Uhr Lauf
12:30 Uhr Zapfendorf

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bei Helga Roth, Tel. 09547 7676

Dankgottesdienst für alle Jubilare

Freitag, 16.10.2026, 18:00 Uhr, Pfarrkirche Zapfendorf

Der Seelsorgebereich Main-Sitz lädt alle, die in diesem Jahr ein Geburtstags- oder Ehejubiläum feiern durften, herzlich zum Jubiläumsgottesdienst ein. Gemeinsam wollen wir Gott danken und um seinen Segen bitten.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein kurzer Empfang mit Gelegenheit zum Anstoßen und für gemütliche Gespräche statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Jugendtreff

Die bereits seit April 2026 bestehende Jugendgruppe des Seelsorgebereich Main Itz trifft sich wieder am Freitag, den 16.10.2026 um 19:00 Uhr zu einem gemeinsamen Spieleabend in den Jugendräumen des Pfarrheim Zapfendorf (2.Stock). Jeder darf gerne sein Lieblingsspiel und auch Snacks mitbringen.

Ansonsten planen wir neue gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge und Highlights für dieses Schuljahr. Unter anderem auch neue Gruppenstunden für Jüngere.

Natürlich kommt auch so mancher Quatsch dabei nicht zu kurz.

Wer Lust hat noch dazu zu kommen, ist jederzeit herzlich Willkommen.

Wir freuen uns auf Euch!

timeout

Sonntag, 18.10.2026, Kirche Breitengüßbach

Eine Auszeit - Zeit für Gott, Lieder, Texte u. Gebete, musikalische Gestaltung: Two Generations

Musikalischer Gottesdienst zum Erntedank und Frieden auf der Welt!

Sonntag, 18.10.2026, 10:30 Uhr, mit den Chören des Gesangvereins und Band! Im Anschluss Mittagstisch mit Schweinebauch, Bratwürsten (beides auch mit Kraut) und Zwiebelkuchen! Es lädt ein der Gesangverein Liederhort Birkach!

Birkach bei Ebensfeld in der Scheune Kreuzbachstraße 11 (Hinterhof)

Taize-Anacht - Sound´n´Lights

Sonntag, 18.10.2026, 19:00 Uhr, Pfarrkirche Hallstadt

Taize-Gesänge und Impulse bei stimmungsvoller Beleuchtung im Kerzenschein

Frauenfrühstück im Oktober

Am 20.10.2026 findet um 09:00 Uhr wieder ein Frauenfrühstück statt mit Frühstücksbuffet und einem Vortag, bei dem sich das Jugendhaus Don Bosco vorstellt. Anmeldungen bitte wieder bei: Maria Schneider, Tel, 09547 6571; Bärbel Hertel, Tel. 09547 6975 und Konnie Damke, Tel. 09547 7830.

Herzliche Einladung

Jesus - ich bau auf Dich - Auf dem Weg zur Erstkommunion

Elternabend zur Erstkommunion 2027: Dienstag, 20.10.2026 um 19:00 in der Kirche für die Eltern aus Zapfendorf, Oberleiterbach, Unterleiterbach, Kirchschletten, Lauf, Sassendorf

Fortsetzung Seite 18

Schon eine echte Tradition ...



Okay, es war noch September. Aber das Münchener Oktoberfest startet schließlich auch schon vor dem Oktober – und so hatte der Musikverein Zapfendorf dieses Jahr am 26. September zu „O'Zapfd is" eingeladen, eine Veranstaltung, die so langsam zu einer echten Tradition wird.





Pünktlich um 19 Uhr stach Bürgermeister Andreas Hofmann das erste Bierfass an, die Musik spielte – und einem gelungenen Abend stand nichts mehr im Wege. Danke an den Musikverein, der wieder alles perfekt vorbereitet hatte und die vielen Besucherinnen und Besucher mit musikalischen Darbietungen verwöhnte.



O'Zapfd is









Oktoberfest in Zapfendorf





Als gemeinsamer Einstieg in die Vorbereitungszeit findet am **Freitag, 23.10.2026**, eine zentrale Auftaktveranstaltung für alle Erstkommunionkinder statt. Beginn ist um 16:00 Uhr in der Kirche St. Leonhard in Breitengüßbach, das Ende ist gegen 17:00 Uhr vorgesehen. Jedes Erstkommunionkind nimmt in Begleitung *eines* Erwachsenen teil.

Die Teilnahme ist verpflichtend.

Weltmissionssonntag am 25.10.2026

Im Mittelpunkt steht heuer Madagaskar.

Am Samstag, den 24.10.2026 treffen wir uns um 9:00 Uhr im Pfarrheim Zapfendorf zum Gemüse Schnippeln. Bitte Messer und Schneidbrettchen mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Kinder, Jugendlichen und besonders unsere Kommunionkinder.

Eintopfessen am 25.10.2026 nach dem Gottesdienst ab ca. 11:30 Uhr im Pfarrheim. (auch vegetarisch und „to go“)

Kath. Pfarrgemeinde Zapfendorf

Freitag, 09.10.2026
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
17:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden
Sonntag, 11.10.2026 - 28. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Lauf: Kirchweih-Festgottesdienst
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
18:00 Uhr Hallstadt: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz
Dienstag, 13.10.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Beginn des Dämmerschoppens mit anschl. Dämmerschoppen im Pfarrheim
Donnerstag, 15.10.2026 - Hl. Theresia v. Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin
18:00 Uhr Unterleiterbach: Rosenkranzandacht
18:00 Uhr Lauf: Eucharistiefeier
Freitag, 16.10.2026 - Hl. Hedwig von Andechs
17:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden
18:00 Uhr Jubilarfeier der Geburtstags- und Ehejubilare im SSB Main-Itz
Samstag, 17.10.2026 - Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
11:00 Uhr Unterleiterbach: Taufe
Sonntag, 18.10.2026 - 29. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Unterleiterbach: Eucharistiefeier
10:30 Uhr Eucharistiefeier
18:00 Uhr Hallstadt: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz
Donnerstag, 22.10.2026 - Hl. Johannes Paul II., Papst
18:00 Uhr Unterleiterbach: Eucharistiefeier
Freitag, 23.10.2026
09:00 Uhr Eucharistiefeier
16:00 Uhr Zentrale Auftaktveranstaltung zur Erstkommunion 2027 in der Kirche St. Leonhard Breitengüßbach für alle Erstkommunionkinder des Seelsorgebereichs Main-Itz
17:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden
Samstag, 24.10.2026
16:00 Uhr Lauf Eucharistiefeier 75-jähriges Jubiläum d. VDK-Lauf
Sonntag, 25.10.2026 - 30. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Uhr Zapfendorf Eucharistiefeier mit anschl. Soli-Essen auch „to go!“
18:00 Uhr Breitengüßbach: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz

Kath. Pfarrgemeinde Kirchschletten

Samstag, 10.10.2026
18:00 Uhr Oberleiterbach: Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 11.10.2026 - 28. Sonntag im Jahreskreis
07:45 Uhr Abtei Mariä Frieden: Eucharistiefeier
16:30 Uhr Abtei Mariä Frieden: Anbetungsstunde
Mittwoch, 14.10.2026 - Hl. Burkhard, Bischof v. Würzburg
18:00 Uhr Kirchschletten: Eucharistiefeier
18:00 Uhr Oberleiterbach: Rosenkranzandacht
Samstag, 17.10.2026 - Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
18:00 Uhr Kirchschletten: Eucharistiefeier
Sonntag, 18.10.2026 - 29. Sonntag im Jahreskreis
07:45 Uhr Abtei Mariä Frieden: Eucharistiefeier
Mittwoch, 21.10.2026 - Hl. Ursula u. Gefährten
18:00 Uhr Oberleiterbach: Eucharistiefeier
Samstag, 24.10.2026
13:00 Uhr Kirchschletten: Goldene Hochzeit
18:00 Uhr Oberleiterbach: Eucharistiefeier
Sonntag, 25.10.2026 - 30. Sonntag im Jahreskreis
07:45 Uhr Abtei Mariä Frieden: Eucharistiefeier
14:00 Uhr Kirchschletten: Festgottesdienst zu Allerheiligen mit anschl. Friedhofsgang

Filialkirchengemeinde Mariä Geburt Sassendorf

Sonntag, 11.10.2026 - Erntedankfest
09:00 Uhr Amt für + Hildegard und Andreas Hollfelder und Angehörige; + Eltern und Geschwister der Familien Nüßlein und Wisocki; + Barbara Zenk
Dienstag, 13.10.2026
18:00 Uhr Rosenkranz der Rosenkranzbruderschaft Sassendorf
Dienstag, 20.10.2026
18:00 Uhr Wendelini-Andacht
Sonntag, 25.10.2026 - 30. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Amt zu Ehren der Heiligen Muttergottes, für + Georg Bäuerlein und Eltern und Großeltern

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zapfendorf

Freitag, 09.10.2026
18:00 Uhr Kirchenchor-Probe
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
19:30 Uhr Jugendkreis
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Sonntag, 11.10.2026 – 19. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Sonntagskinder
Auferstehungskirche Zapfendorf
11:15 Uhr Gehbeten
Auferstehungskirche Zapfendorf
Montag, 12.10.2026
19:30 Uhr Männertreff
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Dienstag, 13.10.2026
15:15 Uhr Spielgruppe
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Mittwoch, 14.10.2026
09:30 Uhr Zeit zum Wachsen – Krabbelgruppe
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
15:00 Uhr Frauenkreis
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
19:00 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Donnerstag, 15.10.2026
17:00 Uhr Konfi-Tag
Gemeindesaal der Auferstehungskirche
19:30 Uhr Posaunenchor probt im Wechsel in Zapfendorf und Lichtenfels
Freitag, 16.10.21026
18:00 Uhr Kirchenchor-Probe
Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Sonntag, 18.10.2026 – 20. Sonntag nach Trinitatis
08:45 Uhr Gottesdienst in der Klinikkapelle Kutzenberg
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Posaunenchor gleichzeitig Sonntagskinder Auferstehungskirche Zapfendorf
Dienstag, 20.10.2026
15:15 Uhr Spielgruppe Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Mittwoch, 21.10.2026
09:30 Uhr Zeit zum Wachsen – Krabbelgruppe Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Donnerstag, 22.10.2026
19:30 Uhr Posaunenchor probt im Wechsel in Zapfendorf und Lichtenfels
Freitag, 23.10.2026
18:00 Uhr Kirchenchor-Probe Gemeindesaal der Auferstehungskirche
19:30 Uhr Jugendkreis Gemeindesaal der Auferstehungskirche
Sonntag, 25.10.2026 21. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Sonntagskinder Auferstehungskirche Zapfendorf

Herzliche Einladung zum Kinderbibel-Action-Tag am Buß- und Bettag, 18. November 2026
von 08:00-14:00 Uhr gibt es jede Menge Spaß, Lieder, Geschichten, Spiele und natürlich wieder ein leckeres, gemeinsames Frühstück und Mittagessen.
Infos und Anmeldung im Pfarramt Zapfendorf,
Tel. 0 95 47/306

Veranstaltungskalender

■ Oktober 2026

09.-12.10.2026
Laufer Kerwa, Laafer Kärwäsbum
Sonntag, 11.10.2026
Kirchweih im Sportheim, 1. FC Lauf
Samstag, 17.10.2026
Taubenmarkt, Stammtisch Kurvenfreunde
Freitag, 30.10.2026
Premiere, Theater- und Kulturverein Zapfendorf

Schwarzes Brett

Brauchtum

■ Krieger- und Soldatenkameradschaft Unterleiterbach

Schießgruppe
Mittwoch, 28.10.2026
18:30 Uhr, GK und KK-Schießen in Michelau
Für Fahrgemeinschaften ist Treffpunkt jeweils um 18:00 Uhr am Dorfbrunnen in Unterleiterbach.
Mitglieder und Angehörige des Kriegervereins können als Gastschützen gerne teilnehmen.
Wir freuen uns auf rege Teilnahme und ein paar gesellige, sportliche Stunden

■ Laafer Kärwäsbum

Kerwa in Laaf
Der Kirchweihbetrieb findet auf dem Festplatz Hellerwiese statt.
An allen Kerwatagen Pizza, Bratwürste, Steaks, Barbetrieb.
Eintritt frei!
Freitag, 09.10.2026
ab 20:00 Uhr, Livemusik mit den Blech Street Boys
Samstag, 10.10.2026
ab 15:00 Uhr, Einholen des Kirchweihbaumes, anschließend Kaffee und Kuchen; Unterhaltungsmusik mit der Laafer Blosmusik
ab 17:00 Uhr, Gyros aus der Pfanne mit Krautsalat und Zaziki (Bonverkauf ab 16:00 Uhr)
ab 19:00 Uhr, Livemusik mit dem Islinger Musikanten
Sonntag, 11.10.2026
08:45 Uhr, Kirchenparade, anschließend Festgottesdienst
ab 14:00 Uhr, Kirchweihbetrieb, Kaffee und Kuchen
ab 15:00 Uhr, Livemusik mit Maatonix, Bläserbande, Bläserklasse
ab 16:30 Uhr, Livemusik Böhmische Blasmusik
Montag, 12.10.2026
ab 10:00 Uhr, Weißwurstfrühschoppen
ab 14:00 Uhr, Kaffee und Kuchen
ab 15:00 Uhr, Hahnenschlag
ab 17:00 Uhr, Schnitzelsandwich (Bonverkauf ab 16:00 Uhr)
ab 19:00 Uhr, Livemusik mit den Schugi's

■ Theater- & Kulturverein Zapfendorf e.V.

Theater in Unterleiterbach: „Das verflixte Wundermittel"
Ein Lustspiel in 3 Akten von Bernhard Löhner
Aufführungstermine 2026:

Freitag, 30.10.	19:00 Uhr (Premiere)
Donnerstag, 05.11.	19:00 Uhr
Samstag, 07.11.	19:00 Uhr
Sonntag, 08.11.	19:00 Uhr
Donnerstag, 12.11.	19:00 Uhr
Freitag, 13.11.	19:00 Uhr
Samstag, 14.11.	19:00 Uhr
Sonntag, 15.11.	13:00 Uhr
Freitag, 20.11.	19:00 Uhr

Spielstätte:
Sportheim des FSV Unterleiterbach, Unterbrunner Weg 2
Kartenvorverkauf:
Der öffentliche Vorverkauf beginnt am **10. Oktober 2026 bei Schreibwaren Beringer**, Bamberger Str. 1 in Zapfendorf. Zum Verkaufsstart sind für alle Vorstellungen noch genügend Karten verfügbar.
Eintritt: 10 Euro

Flora und Fauna

■ Imkerverein – Bienenfreunde Zapfendorf u. U.

Mittwoch, 14.10.2026
18:00 Uhr, Vortrag zum Wachs, der Wachsgewinnung und -verarbeitung, Ref. Cornelia Schecher, Lehrbienenstand Zapfendorf

■ Kleintierzuchtverein Zapfendorf e.V. u. U.

Samstag, 17.10.2026
18:00 Uhr, Herbstversammlung, Vereinshalle mit Abgabeschluss zur Vereinsschau

■ Verein der Vogelfreunde Zapfendorf

Freitag, 09.10.2026
19:00 Uhr, Monatsversammlung, Vortrag: Vogelfutter im Winter, Gasthof Jüngling
Interessierte Vogel- und Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

Politik

■ CSU Ortsverband Zapfendorf

Dienstag, 27.10.2026
19:00 Uhr, Infoabend Erben & Vererben mit Rechtsanwalt Dr. Thomas Brändlein, im Sportlerheim Lauf
Herzliche Einladung geht an alle Mitglieder sowie alle interessierten Bürger.

■ Freie Wähler Zapfendorf

Jeden Freitag
18:00 Uhr, Stammtisch, Gastwirtschaft Jack, Zapfendorf
Plaudern über alles was uns bewegt. Gäste sind herzlich willkommen.
Info/Änderungen: Franz Spindler, Mobil/Whatsapp: 01 71/6 29 12 60.

■ GRÜNE-Soziales Zapfendorf

Freitag, 09.10.2026
19:00 Uhr, Stammtischtreffen GRÜNE-Soziales Zapfendorf, Gasthof Jüngling
Wir wollen uns regelmäßig treffen und über Themen in Zapfendorf (und darüber hinaus) sprechen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Soziales

■ Aquarena-Freunde Zapfendorf e.V.

Dienstag, 24.11.2026
19:00 Uhr, Mitgliederversammlung, Sportlerheim Zapfendorf, Hauptstraße 45, 96199 Zapfendorf
Tagesordnung:
1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
7. Bericht des 1. Bürgermeisters über den Betrieb des Schwimmbades
8. Sonstiges

Die Vorstandschaft Aquarena-Freunde Zapfendorf e.V.

■ VdK Ortsverband Lauf

Samstag, 24.10.2026
Jubiläumsfeier 75 Jahre VdK Ortsverband Lauf
16:00 Uhr, Gottesdienst
17:00 Uhr, Festlichkeiten, Lauf, in der alten Schule
Gemeinsam möchten wir dieses besondere Ereignis mit euch feiern. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Braten wird angeboten.
Ihre VdK OV Lauf Vorstandschaft
Jürgen Pager
Email: ov-lauf-oberfranken@vdk.de, Tel. 0 95 47/8 72 99 44

Sport

■ 1. FC Lauf 1946 e.V.

Kirchweihheimspiel
Sonntag, 11.10.2026
ab 14:00, Kaffee und Kuchen
15:00 Uhr, 1. FC Lauf - ASV Gaustadt
Voranzeige, 06.11.2026:
Karpfenessen

■ BODY-FIT Zapfendorf e.V.

Dienstag, 20.10.2026
20:00 Uhr, Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des Tennisclub Zapfendorf
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls zur Jahreshauptversammlung 2025
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht zu Veranstaltungen
5. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
6. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 15. Oktober 2026 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

■ Rennsteigverein 1896 e.V.

Sonntag, 11.10.2026
Wanderung von Michelau zur Hohen Aßlitz
Treffpunkt: 12:30 Uhr an der Wandertafel in Zapfendorf
Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Michelau zum VFB Neuensee, Sportplatz 18.
Wanderbeginn: 13:30 Uhr am Sportplatz Michelau
Wanderstrecke: ca. 8 km
Die Wanderung ist mittelschwer und erfordert etwas Trittsicherheit. Gute Wanderschuhe sind zu empfehlen. Es gibt keine Kurzstrecke!
Schlusssippung: gegen 17:00 Uhr in der Kellerwirtschaft Michelau, Kellerfuhre 1
Wanderführerin: Marion Schaub
Auskunft erteilt Kurt Enzi, Tel. 0 95 47/17 64
Wandergäste sind herzlich willkommen!

Samstag, 17.10.2026
Weinfahrt nach Sand am Main
Wir fahren mit der Marion Mahr im Bus der Fa. Hümmer aus Kirchlauter!
Einstiege um:
13:45 Uhr in Lauf, Lindenplatz,
13:50 Uhr Ecke Laufer Str./Gartenstr.
14:00 Uhr Rathaus.
Kurzer Zwischenstopp bei der Wallfahrtskirche Maria Limbach, die von Balthasar Neumann geplant und von FB Adam Friedrich von Seinsheim 1755 eingeweiht wurde.
Anschließend ist Einkehr im Weingut Gottschalk in Sand am Wein vorgesehen.
Heimfahrt gegen 18:30 Uhr.
Der Fahrtpreis beträgt 20,00 €.
Gäste sind herzlich willkommen!

Rückfragen unter Georg Söhnlein 0 95 47/62 99

■ Tennisclub Zapfendorf e.V.

Tennisangebote für Kinder

Für Kinder und Jugendliche bieten wir im Winter verschiedene neue Tenniskurse an. Die Kurse richten sich insbesondere an Anfängerinnen und Anfänger, aber auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen!

Dienstag, 15:00 bis 16:00 Uhr
* Kinder von 5 bis 7 Jahren
* Anfängergruppe
* Nur noch wenige Plätze verfügbar

Freitag, 14:30 bis 15:30 Uhr
* Kinder von 5 bis 7 Jahren
* Anfängergruppe

Freitag, 15:30 bis 16:30 Uhr
* Kinder von 7 bis 10 Jahren
* Anfängergruppe

Die Kurse finden dienstags und freitags außerhalb der Schulferien statt bei einer jeweiligen Gruppengröße von mindestens 3 bis maximal 6 Kids. Der erste Kursblock umfasst zehn Termine von Oktober bis Dezember.

Von Januar bis März schließen sich voraussichtlich weitere Kursblöcke mit zehn Terminen an. Diese können dann separat gebucht werden.

Ballschule für Kinder ab 4 Jahren
* Samstags von 09:00 bis 10:00 Uhr
* Flexible Teilnahme durch Buchung einzelner Termine mit Stempelkarte
* Teilnehmerzahl: 4 bis 8 Kinder

Interessierte Eltern können sich gerne für weitere Informationen und zur Anmeldung beim Sportwart des TC Zapfendorf Matthias (Tel. 01 79/1 15 32 40 oder matthias.ellner@gmx.de) melden.

Stammtisch

■ Aktive Bürger Zapfendorf (ABZ)

Jeden Dienstag
18:00 Uhr, Dämmerschoppen, Gastwirtschaft Jüngling, Zapfendorf
Plaudern über alles was uns bewegt.
Gäste sind herzlich willkommen.
Info/Änderungen:
Franz Spindler, Mobil/Whatsapp: 01 71/6 29 12 60.

■ Stammtisch Kurvenfreunde e.V.

Samstag, 17.10.2026
26. Taubenmarkt im Mehrzweckgebäude in Sassendorf
ab 17:00 Uhr, Essen: Burger, Salzknöchla, Lachsbrötla uvm.
ca. 18:30 Uhr, Beginn der Verlosung; verlost werden: Brotzeiten, Bratwürste, Gänse, Enten, Torten und vieles mehr. Der Erlös der Verlosung kommt den Kindern des Kindergarten St. Christophorus Zapfendorf zugute.

■ Stammtisch „Sprich leise" Zapfendorf e.V.

Freitag, 09.10.2026
19:00 Uhr, Stammtischsitzung im Knopfloch
Der Vorstand freut sich über euer zahlreiches Erscheinen.

Aus dem Gemeindeleben

Ihre Beiträge für das Mitteilungsblatt

Sie möchten über eine Aktion, Veranstaltung oder andere Aktivitäten Ihrer Gruppierung berichten? Gerne können Sie uns Ihren Beitrag zur Veröffentlichung einreichen.

Bitte beachten Sie dabei:

- Ihr Beitrag darf maximal **3.000 Zeichen** umfassen.
- Es können bis zu **zwei Fotos** eingereicht werden. Jedes Foto wird mit **500 Zeichen** angerechnet.
- Bitte geben Sie am Ende des Beitrags den **Namen des Verfassers** an. Der Beitrag gibt die persönliche Meinung des Verfassers wieder.
- **Flyer** dürfen maximal **185 × 135 mm** groß sein und werden in **Schwarz-Weiß** gedruckt. Pro **öffentlicher** Veranstaltung kann einmalig ein Flyer kostenfrei abgedruckt werden. Bitte reichen Sie die Flyer als **PDF** ein.
- Bitte teilen Sie uns mit, wenn **Fotos oder Flyer mit KI erstellt oder bearbeitet** wurden.
- Bitte reichen Sie Ihre Texte **fertig korrigiert** ein, da wir keine Korrekturen vornehmen.

■ Tennisclub Zapfendorf e.V.

In der Sommersaison 2026 sind die Damen 50 des TC Zapfendorf nach erfolgreichen Punktspielen nun in die Landesliga 2 aufgestiegen. Glückwunsch an alle Spielerinnen.



■ VdK Ortsverband Zapfendorf

Haussammlung 2026

Auch in diesem Jahr findet wieder eine VdK Haussammlung unter dem Motto „Helft Wunden heilen" statt. Im Zeitraum vom 16. Oktober bis 15. November gehen Ehrenamtliche von Tür zu Tür und bitte um eine finanzielle Unterstützung. Ihre Spende bewirkt Einzelfallhilfe für Notleidende vor Ort, Begegnung und Teilhabe für kranke und einsame Menschen. Wir fördern von Inklusion und Barrierefreiheit für alle. Dies ist nur ein kleine Aufzählung unserer Möglichkeiten. Wollen sie mehr erfahren, dann besuchen sie uns bei unseren Veranstaltungen oder nehmen sie persönlichen Kontakt auf. Danke.

Ihr VdK Vorsitzender

■ Freiwillige Feuerwehr Oberleiterbach

Von Herzen: Danke!

Das 125-jährige Bestehen der Feuerwehr Oberleiterbach war ein rundum gelungenes Fest. Dass wir so ein unvergessliches Jubiläum feiern durften, haben wir Eurer großartigen Unterstützung zu verdanken!

Ob beim tatkräftigen Anpacken beim Auf- und Abbau, den leckeren Kuchenspenden, beim Absperren oder dem unermüdlichen Dienst am Gast - Ihr wart einfach spitze. Auch die unzähligen Stunden, die im Hintergrund und für die Gäste unsichtbar investiert wurden, waren der Schlüssel für diesen reibungslosen Ablauf.

Ihr habt bewiesen, was echter Zusammenhalt bedeutet. Wir können Stolz auf uns und auf Oberleiterbach sein!

Der gesamte Festausschuss sagt von ganzem Herzen: Vielen Dank für alles!

Philipp Kunzelmann

Polonaise zum „Böhmischen Traum“ quer durch die Zelte

Bei der Partynacht zum 125-jährigen Bestehen der FFW Oberleiterbach gibt es kein Halten mehr. „Macarena“ und „Sirtaki“ werden getanzt. Warum die Band keine Verschnaufpausen bekommt.

Wenn sich die Kameradin der Feuerwehr Kleukheim beim Kameraden der Feuerwehr Ebensfeld unterhakt, der große Kreis sich langsam schließt und zum Sirtaki auf der Bühne die Beine im Takt geschwungen werden, während die Feuerwehrler aus Birkach und Unterbrunn anfeuernd Beifall klatschen, dann ist ein gelungenes Feuerwehrfest in vollem Gange und steuert seinem Höhepunkt entgegen.

So geschehen am Wochenende in Oberleiterbach: Ausgelassen wurde über Stunden und bis zur völligen Erschöpfung getanzt und gefeiert.



Die Polonaise ist gestartet, nun geht die große Party erst richtig los

Die Band, die an diesem Abend den Ton angab, kannten zu Beginn wohl nur die wenigsten. Doch dieses Ensemble namens „Bamberg Special“ sollte genau das halten, was es versprochen hatte, nämlich hundert Prozent Party. Plötzlich stand die Bühne voll und Ehrendamen, Jubelfeuerwehrler und Gäste setzten zum Hüftschwung bei „Macarena“ an. Plötzlich fassten sie sich von hinten an die Schulter und starteten zum „Böhmischen Traum“ eine Polonaise durch das Hauptzelt, in das Barzelt, auf den Vorplatz und wieder zurück auf die Freifläche vor der Band. Plötzlich schwofte man bei „4 Non Blondes“ und „What’s up“, sang im Duett mit der Band bei „Westerland“ und „Sternenhimmel“, hüpfte zu „All The Small Things“, als gäbe es kein Morgen mehr, und startete Soli auf der „Luftgitarre“ zu AC/DC und „TNT“. Bei „Mayor Tom“ gab es sowieso längst kein Halten mehr: Der totale Abriss war im vollen Gange. Band und Publikum spornten sich gegenseitig zu Höchstleistungen an: Die Bühne wackelte, der Schweiß tropfte, die Stimmen litten - aber das war alles egal: Alle hatten mächtig Bock auf diese Mega-Party.

„Ihr seid ja komplett wahnsinnig, was ihr da für eine Party auf die Beine gestellt habt“: Bernd Engelbrecht und seine Bandkollegen waren am Ende total abgekämpft, aber überglücklich über diesen besonderen Abend. Verschnaufpausen hatte ihnen das Publikum kaum gegönnt.

Und ohne mehrere Zugaben hätten die Feuerwehrler die Musiker sowieso erst gar nicht von der Bühne gelassen.

M. Drossel

■ Bayerischer Bauernverband/ OV Zapfendorf

Rücksicht macht Wege breit...!

Viele landwirtschaftliche Wege werden inzwischen auch intensiv von Spaziergängern, Radfahrern, Freizeitsportlern und Hundebesitzern genutzt. Gleichzeitig dienen sie den Landwirten als wichtige Zufahrten zu ihren Nutzflächen.



v.l. Andreas Hofmann (1. Bürgermeister/Zapfendorf), Franz Spindler (BBV-Ortsobmann/Zapfendorf), Stefan Kabitz (Hundebesitzer/Zapfendorf)

„Rücksicht macht Wege breit“ ist jetzt auch auf Wirtschaftswegen von Zapfendorf zu lesen und bittet alle Verkehrsteilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Franz Spindler



Impressum

Mitteilungsblatt Markt Zapfendorf

Das Mitteilungsblatt erscheint vierzehntäglich jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0; www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Zapfendorf, Andreas Hofmann, Herrngasse 1, 96199 Zapfendorf
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Dienstanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Fotos Titel- und Panoramaseite: Johannes Michel

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben **anzeigen.wittich.de**







Bauherren-Beratungstage bei



Oertel-Baustoffe

FREITAG,
16.10.2026
von 8 bis 17 Uhr

SAMSTAG,
17.10.2026
von 8 bis 12 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

für Außenflächen, Garagentore,
Innen- und Haustüren,
Neubau und Sanierung

Oertel
Baustoffe Bamberg
Gerberstr. 8 · 96052 Bamberg
Fon: 0951 / 967270 · Fax: 0951/9672750

www.oertel-baustoffe.de

Bauherren-Beratungstage am 16. + 17.10.2026 bei Oertel-Baustoffe

- Anzeige -

Fachberatung und attraktive Aktionspreise rund um Neubau, Sanierung und Außenflächengestaltung

Endlich ist es so weit: am Freitag, 16. Oktober und Samstag, 17. Oktober finden wieder die Oertel-Bauherren-Beratungstage auf den Ausstellungsflächen in der Gerberstr. 8 statt. Ein Highlight der vielen Ausstellungen ist der Oertel-Türen-Showroom; er bietet den Interessenten eine sehr große Auswahl an Innentüren, Schiebetüren, Glas-Innentüren oder momentan topaktuelle Lofttüren. Auch das Haustür-Angebot erstreckt sich von einbruchsicheren Aluminium-Haustüren bis hin zu hervorragend wärmegedämmten Stahl-Haustüren.

Im Mustercarport sind verschiedene Garagentore und Nebeneingangstüren von Steinau präsentiert, allen voran die Exklusive-Linie der Garagentore von Steinau in Asteichenoptik mit kratzfester und wetterschützender Duragrain-Oberfläche.

Für den Außenbereich sind sowohl hochwertige Terrassenplatten, als auch Hofpflaster, Granitsteine und Palisaden ausgestellt. Auch Blockstufen, Gartenmäuerchen und Gartenzäune sind auf der Ausstellungsfläche zu finden, wie auch Sichtschutzvarianten. Zur Gartenbewässerung stehen Graf-Kunststoff-Erdtanks parat, zur Flächenentwässerung sind verschiedene Designs von Anrin-Entwässerungsrinnen präsentiert.

Auch die anderen Rohbaumaterialien für Neubau und Sanierung kommen nicht zu kurz – Musterständer für Dacheindeckung, Dachfenster und verschiedene Dachdämmungen sind in der Ausstellung zu finden.

Für die Sanierung stehen Ihnen hauseigene „Koordinatoren für Energetische Sanierung“ zur Verfügung, ein weiteres Highlight, das die Firma Oertel Ihnen anbieten kann, wenn Sie gerade ein Objekt erworben haben, das Sie sanieren möchten. Unsere Koordinatoren zeigen Ihnen sämtliche Fördermöglichkeiten auf und begleiten Sie bei Ihrem Bauvorhaben.

Kompetenz, Fachwissen und regionale Verwurzelung machen Oertel-Baustoffe unschlagbar, getoppt durch Kontakte zum breit aufgestellten Handwerkernetzwerk, von dem Sie bei Neubau und Sanierung profitieren können.

Die Geschäftsführerin der Erich Oertel GmbH, Architektin Alexandra Männlein-Seitz. Dipl.-Ing. (FH) sowie das gesamte Oertel-Fachberater-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Infokasten: Auf einen Blick
Bauherren-Beratungstage bei Oertel, Gerberstraße 8, 96052 Bamberg

Freitag, 16. Oktober: 8 Uhr bis 17 Uhr
Samstag, 17. Oktober: 8 Uhr bis 12 Uhr

0951 / 967270, info@oertel-baustoffe.de

Familienanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Anlässlich meines bevorstehenden
90. Geburtstages bitte ich
von Besuchen abzusehen.

Danke für Ihr Verständnis.

Wilhelm Kölbl

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Beratungsstellenleiter
Andreas Kurth
Brunnleite 25
96269 Großheirath
09565 – 61 69 72
andreas.kurth@steuerring.de
www.steuerring.de/kurth



STEUER RING

14 Euro geschenkt!
Kurzarbeiter sparen die Aufnahmegebühr.

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Wir sind für Sie da, im Garten- & Landschaftsbau.



Terrassenbau
Pflasterbau
Gartenbau
Gartenpflege

Dauerpflege
Zaunbau
Baggerarbeiten
Gartenmauern

Voll
Landschafts- & Gartenbau
Pferdsfeld 103, 96250 Ebensfeld

Tel: 0171/943 139 2

SCHATZKISTE
ANTIQUITÄTEN & EDELMETALLE

WIR KAUFEN IHRE SCHÄTZE AN!
KOSTENLOSE BEWERTUNG
Wir bewerten Ihre Schätze – diskret, unverbindlich und kostenlos!

HAUSBESUCH MÖGLICH
Wir kommen auch gerne zu Ihnen – diskret und unverbindlich!

KOSTENLOSE ANFAHRT
UNVERBINDLICHE BEWERTUNG
FAIRE & TRANSPARENTE ANGEBOTE
SOFORTIGE BARAUSZAHLUNG ODER ÜBERWEISUNG

EINLADUNG ZU KAFFEE & KUCHEN
Bringen Sie Ihre Schätze zu uns und lassen Sie diese in angenehmer Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen beurteilen.



WIR KAUFEN UNTER ANDEREM:
Gold & Silber | Schmuck & Zahngold | Münzen & Barren | Porzellan | Zinn
Bronzefiguren | Gemälde | Teppiche | Edelsteine | Militaria | Sammlungen & Nachlässe
Antiquitäten aller Art | Marken-Sonnenbrillen & Gürtel

SICHER. DISKRET. OHNE VERKAUFSDRUCK.
In sicherer Umgebung und ganz ohne Verkaufsdruck. Sie erhalten ein faires Angebot – schwarz auf weiß. Zufriedenheit und Vertrauen stehen bei uns an erster Stelle.

WIR SIND IMMER ERREICHBAR UND NICHT MORGEN WEG

ODER KOMMEN SIE ZU UNS DI., FR., SA. 10:00 – 14:00 UHR

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
09191 7319392
schatzkiste-deutschland.de
Wiesentstraße 14 | 91301 Forchheim

DISKRET • SERIÖS • ZUVERLÄSSIG

FENSTER TÜREN
PORZNER Bauelemente
seit 45 Jahren
Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:
Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr
Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen
Samstags ist die Ausstellung geschlossen
Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz
Beratung - Montage - Service
Wir reparieren auch Fenster, Türen u. Rollos
09547 / 7070 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de
PORZNER Bauelemente GmbH&Co KG
Scheßlitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf
Distner Roto SCHÜCO weru



ALV ARBEITNEHMER LOHNSTEUERHILFEVEREIN E.V.
... und schon ist meine Steuererklärung erledigt!
Beratungsstelle Scheßlitz
Bamberger Straße 17
Telefon 09542 / 94 04 20
E-Mail schesslitz@alv-ev.com
-neu-
Beschränkte Hilfeleistung im Rahmen einer Mitgliedschaft
für Arbeitnehmer / Renter, gem. §4 Ziffer 11 STBerG

FRISEUR
R. Angermeyer
Damen u. Herren Friseur Angermeyer
Di. - Fr.:
08:30 - 17:30 Uhr
Sa.:
07:30 - 13:00 Uhr
Baunacher Str.1
96149
Breitengüßbach
Tel. 09544/5666
Am **Dienstag, 13.10.2026** feiern wir unser
100-jähriges Firmenjubiläum.
Dazu laden wir von 14:00 bis 18.00 Uhr
zu einem kleinen Umtrunk ein.

Bei uns
WERBEN
Sie richtig!
anzeigen.wittich.de

Mustergräber
Alles für die Herbstbepflanzung
- Heide & Hebe, Blattschmuckpflanzen
- Stiefmütterchen & Chrysanthemen
- Minipflanzen für kleine Pflanzflächen
- Herbst-Deko für Grab & Garten
Große Auswahl an Gestecken
Hertel
Dein Gärtner in Zapfendorf
Gässchen 5 · 09547 / 7878
www.gaertnerei-hertel.de

Scheerbaum
Bestattungen
Familienbetrieb seit 1900
Unser Bestattungsinstitut ist einer langen Tradition verpflichtet
und steht für Sachkenntnis und angenehme Zurückhaltung.
Wir beraten und begleiten Sie umfassend, kompetent,
ganz individuell und persönlich.
Wir sind rund um die Uhr für Sie da
Zapfendorf 09547 - 448
Marktplatz 1 96179 Rattelsdorf - h.scheerbaum@t-online.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...
Nicole Kraus
Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0151 52046086
Fax: 09191 723242
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ihre neue private Kleinanzeige

schon ab 5,- €

5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

MUSTER

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Rahmen".

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: **NICHT** für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

➤ Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

➤ Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN **DE**

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:
anzeigen.wittich.de oder anzeigen@wittich-forchheim.de

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Auf einen Blick ...
schnell und bequem „Kleines" finden.

kleinanzeigen-regional

Let's go! Englisch lernen 50+
Kurs für Anfänger mit Vorkenntnissen ab 3. November um 16.00 Uhr. Infos und Voranmeldung bei Silvia Tscherner, staatlich geprüfte Fremdsprachenkorrespondentin. Tel.: 0159 0162 6528 Mail: silvia.tscherner@t-online.de

Comics, Manga, Anime, DVD, Trading Card Games, Action-Figuren, Merchandise, Rollenspiele, Table Top...

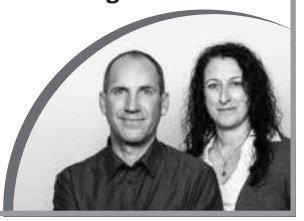
comixart
COMIC-FACHHANDEL

Austraße 21 - 96047 Bamberg - Tel.: 0951 21655 - www.comixart.de
- zwischen GABELMANN und AM KRANEN -

BESTATTUNGEN FÖRTSCH

Ihr Bestatter vor Ort

Stefan Förtsch & Manuela Englert
Bamberger Straße 25
96199 Zapfendorf
Telefon: 09547 / 870 460
oder 0151 / 61 31 01 30
info@bestattungen-foertsch.de



Sommergärten Terrassendächer

Markisen
Haustüren
Haustür-Vordächer
Glas-Duschen
Insektenschutz

GLASagentur Treml Bauelemente

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

www.glasagentur-treml.de

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig** *online* **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

SocialJobs+

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Mehr Reichweite für Stellenanzeigen

Maximale Sichtbarkeit für Ihre Stellenanzeige – **automatisiert** und **zielgenau** auf Social Media. Unser Add-on für Social Media Recruiting. Erreichen Sie nicht nur aktiv suchende Bewerber, sondern auch Top-Talente, die offen für neue berufliche Perspektiven sind – direkt dort, wo sie täglich unterwegs sind: auf **Facebook und Instagram**.



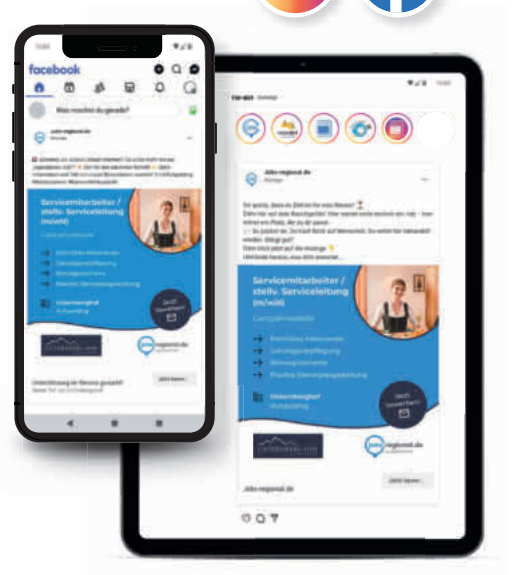
Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Automatische Aufbereitung Ihrer Anzeige:**
  Ihre, bereits geschaltete, Jobanzeige wird aus Print und unserem Karriereportal jobs-regional.de übernommen und in ein aufmerksamkeitsstarkes Social Media Werbemittel umgewandelt – ohne Mehraufwand für Sie.
- **KI-gesteuerte Ausspielung auf Instagram und Facebook:**
  Ihre Kampagne wird durch ein intelligentes System präzise platziert – inklusive Werbebudget.
- **Gezielte Kandidatenansprache:**
  Dank exakter Zielgruppen-Definition sowie Keyword- und Interessenoptimierung erreichen Sie genau die richtigen Talente.
- **Standortgenaues Geo-Matching:**
  Ihre Anzeige erscheint dort, wo potenzielle Bewerber wirklich sind – basierend auf Arbeits- und Nutzerstandort.
- **Aktive & passive Jobsuchende im Fokus:**
  Sprechen Sie nicht nur wechselwillige, sondern auch latent suchende Kandidaten effektiv an.
- **Direkte Weiterleitung zu Ihrer Anzeige auf jobs-regional.de:**
  Interessierte Nutzer gelangen mit einem Klick zur ausführlichen Stellenbeschreibung.
- Garantiert **über 17.000 Ad-Impressions** pro Kampagne.

Jetzt buchen und Ihre Stellenanzeige zwei Wochen lang noch sichtbarer machen - für nur

199 €

zzgl. MwSt.*



Jetzt buchen und Ihre nächste Stelle zwei Wochen lang noch sichtbarer machen – für nur 199 € zzgl. MwSt.*

*Der Preis bezieht sich auf einen Job je Stellenanzeige und gilt zzgl. dem Preis für eine Anzeigenschaltung in Print oder einer Online-Only-Anzeige auf jobs-regional.de.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim | Tel. 09191 7232-0 | info@wittich-forchheim.de

BESTATTUNGSHAUS
DE BONNET
Soforthilfe im Trauerfall


Tobias DeBonnet, Inhaber


Monika Schmelzer

Jederzeit für Sie erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)
Beerdigungen auf allen Friedhöfen · www.bestattungshaus-debonnet.de

Hauptsitz Scheßlitz
Brandäcker 2 · 96110 Scheßlitz
Telefon 0 95 42 / 77 23 77

Filiale Litzendorf
Geisfelder Str.1 · 96123 Litzendorf
Telefon 0 95 05 / 80 54 80

Filiale Memmelsdorf
Waldstraße 6 · 96117 Memmelsdorf
Telefon 09 51 / 9 68 23 75

Wasserproben Schäfer
Direkt aus der Region. Schnelle Termine und Faire Preise.

Unsere Leistungen:
- Wasserqualitätsprüfung
- Zertifizierte Trinkwasser-prüfung auf Legionellen und Mikrobiologie

0175 6208505
info@wasserproben-schaefer.de
www.wasserproben-schaefer.de



NEU: Wir reinigen Ihr Pelletslager!
BAUMANN
Telefon: 0 95 61 - 8 84 50
www.biowaerme-baumann.de

Zeigen Sie Farbe!
Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. **verteilung.wittich.de**